

# STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 59 | NUMMER 7 | 12. FEBRUAR 2026

AMTSEINSETZUNG IM HANGAR

## Dr. Christoph Grimmer beginnt zweite Amtszeit



**Mit einer stimmungsvollen Feier im HANGAR Event Airport ist Dr. Christoph Grimmer offiziell in seine zweite Amtszeit als Oberbürgermeister gestartet.**

Nach der Begrüßung durch Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler nahm Ulrich Tomaschewski als ältestes Mitglied des Gemeinderates die offizielle Verpflichtung vor. Regierungspräsidentin Susanne Bay betonte im Anschluss,

dass das klare Wahlergebnis nur möglich gewesen sei, weil Grimmer schlichtweg überzeugt habe.

Landrat Gerhard Bauer, Damian Komor als Vertreter des Gemeindetages Baden-Württemberg sowie die Personalratsvorsitzende Ulrike Fischer hoben in ihren Grußworten die bisherige konstruktive Zusammenarbeit hervor und freuten sich schon auf die kommenden acht Jahre.

Mit mitreißenden Stücken wie der „Fanfare Festive“ oder „Viva la Vida“ sorgte die Stadtkapelle in den Pausen für die passende musikalische Untermalung. Grimmer selbst betonte in seiner Antrittsrede, dass heute Lautstärke fälschlicherweise mit Führung verwechselt werde und dass es in bewegten Zeiten vor allem darum gehen müsse, sich der Gemeinsamkeiten bewusst zu werden, statt Trennendes zu betonen. Mehr ab Seite 2.

STADTARCHIV

### Vier Jahrzehnte Basketballgeschichte

Die HAKRO Merlins blicken gemeinsam mit der Stadtverwaltung in einer Ausstellung auf 40 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Die Ausstellung ist vom 15. Februar bis 5. März im Arkadenforum des Rathauses zu sehen und zeigt die Entwicklung des Clubs von den Anfängen bis heute. Mehr Infos dazu gibt es auf der Seite 25.

STADTFEIERTAG

### Tourismusgeschichte neu entdeckt

Beim Heimatgeschichtlichen Abend zeigte Stadtarchivar Folker Förtsch, dass Crailsheim eine lange und vielfältige Tradition als Reiseziel hat – von Kaisern und einem späteren Papst über Kurgäste bis hin zu bürgerlichem Engagement. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Gruppe „Echt handg'macht“. Mehr dazu ab Seite 6.

AB 16. FEBRUAR

### Umfassende Sanierung der Tiefgarage

Ab dem 16. Februar wird die Tiefgarage am Schweinemarktplatz saniert, um ihre Substanz zu erhalten sowie Sicherheit, Komfort und Orientierung zu verbessern. Die Arbeiten erfolgen in mehreren Bauabschnitten mit zeitweisen Sperrungen einzelner Ebenen und sollen bis Ende 2026 abgeschlossen sein. Mehr auf Seite 8.

VERPFLICHTUNG VON CHRISTOPH GRIMMER

## Vertrauen statt Lautstärke

**Zum offiziellen Start der zweiten Amtszeit von Dr. Christoph Grimmer als Oberbürgermeister gratulierte die politische Prominenz aus der Region – und hatte viel Lob für den Wieder gewählten parat.**

Regierungspräsidentin Susanne Bay brachte in ihrer Rede schnell auf den Punkt, was viele der Zuschauer im gut besuchten HANGAR Event Airport auch gedacht haben mögen: „Gerade hier in Crailsheim“ sei mit einem Blick auf die Geschichte ein Wahlergebnis von mehr als 85 Prozent nicht selbstverständlich – und schon gar nicht bei einer Wiederwahl. Das liege daran, dass Dr. Christoph Grimmer „die Menschen überzeugt“ und die Stadt eben gut geführt und nicht nur verwaltet habe.

Die verschiedenen Reden zur Amtseinführung von Dr. Grimmer hatten verschiedene Schwerpunkte, waren mal mehr, mal weniger launig formuliert – und hatten doch immer wieder diesen einen Fokus. Landrat Gerhard Bauer meinte augenzwinkernd, dass man solche Wahlergebnisse nur bekäme, wenn man Freibier für alle verspräche oder der einzige Kandidat sei. Dass er es trotzdem geschafft habe, zeige einfach, dass Grimmer in seiner ersten Amtszeit „geliefert“ habe. Außerdem freue er sich sehr, dass sie beim Thema Gesundheitsversorgung im Landkreis an einem Strang zögen.

Damian Komor als Vertreter des Gemeindetages Baden-Württemberg und des baden-württembergischen Städte-



**Ulrich Tomaschewski (rechts) nahm die offizielle Verpflichtung von Oberbürgermeister Christoph Grimmer vor.**

tags bemühte die sportliche Metapher: Sein Erfolg sei mehr als der Applaus von den Rängen, es sei das Bekenntnis zu seiner Spielidee. Grimmer sei jemand, der auch vorne stehe, „wenn der Spielstand eng wird“, sprich wenn Entscheidungen vielleicht nicht populär, aber notwendig sein mögen. Außerdem betonte Komor, wie wichtig es sei, dass Grimmer sowohl Stadt als auch Heimat auf Landes- und Bundesebene vertrete und somit dafür sorge, dass sie auch überregional auf dem Radar ist.

Personalratsvorsitzende Ulrike Fischer lobte den respektvollen Umgang untereinander sowie Grimmers Verlässlichkeit, immer mit dem gemeinsamen Ziel,

gute Arbeitsbedingungen zu schaffen, zu sichern und weiterzuentwickeln. Sie freue sich bereits jetzt auf die kommenden Jahre vertrauensvoller, sachlicher und respektvoller Zusammenarbeit.

Bei Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler schwang in seiner Begrüßungsrede kurz etwas Wehmut mit – aber nur ob der Tatsache, dass die gemeinsame Zusammenarbeit aufgrund seines Ausscheidens nur noch einige wenige Monate andauere. Seine Botschaft war aber auch eindeutig: Heute sei ein guter Tag für Crailsheim. Zwar sei alles, was geleistet werde, als Teamleistung zu verstehen, aber es sei alles andere als egal, wer Oberbürgermeister und damit „Taktgeber“ sei.

Ulrich Tomaschewski, der als ältestes Mitglied des Gemeinderates die offizielle Verpflichtung vornahm, verzichtete darauf, alle Dinge aufzuzählen, die in der ersten Amtszeit von Dr. Grimmer umgesetzt wurden – „denn dann würde es ein langer Abend“. Wichtig war ihm jedoch zu betonen, dass er die Stadt gut durch die sogar weltweiten Krisen wie Corona geführt habe.

Grimmer selbst gab in seiner Rede zu, dass ihn die erste Einsetzungfeier im Februar 2018 bis heute getragen habe und er dies noch einmal erleben wollte. Gleichzeitig verstehe er seine Wiederwahl nicht als persönlichen Erfolg, sondern als Auftrag, Verantwortung zu



**Die Stadtkapelle unter der Leitung von Musikdirektor Franz Matysiak begeisterte das Publikum im HANGAR Event Airport.**

übernehmen, Aufgaben weiter anzupacken, zu gestalten, zu führen, zu modernisieren, zu lenken – und vor allem: zu verbinden. Verantwortung bedeutet für ihn, sich als Teil des Ganzen zu begreifen und die Sache in den Vordergrund zu stellen. Es sei eine schlechte Entwicklung, wenn immer mehr gefordert würde („Volkaskommentalität“), und dabei gleichzeitig die Bereitschaft schwunde, selbst Verantwortung zu übernehmen. Gleichzeitig kritisierte er, dass derzeit Lautstärke oft mit Führung verwechselt werde, Polarisierung, Dauerkritik und -erregung als Durchsetzungsfähigkeit missinterpretiert würden. „Aber Vertrauen entsteht nicht durch Lautstärke, sondern durch Verbindlichkeit und Verlässlichkeit“, sagte Grimmer und versprach, weiterhin verbinden zu wollen. Schließlich sei „das Bewusstsein des Gemeinsamen wichtiger als das ständige Hervorheben des Trennenden“.

Mehr Applaus als der Oberbürgermeister selbst bekam an diesem Abend nur die Stadtkapelle unter Leitung von Musikdirektor Franz Matysiak, die sowohl mit festlichen Stücken wie der „Fanfare Festive“ oder „Fanfare and Flourishes“ als auch mit melodisch-dynamischen Beiträgen wie „Yellow Mountains“, „On Fire“ und „Viva la Vida“ die Zuschauer sowie Ehrengäste begeisterte. „Sie sind fantastisch, Sie begeistern uns immer wieder mit Ihrer Musik und Energie und Spielfreude“, lobte der alte und neue Oberbürgermeister.

Und natürlich durfte auch die Bürgerwache nicht fehlen, die zum Abschluss nicht nur den traditionellen Ehrensalut durchführte, sondern den Gästen auch noch eine sehr gelungene Abendserenade präsentierte.



**Auch Regierungspräsidentin Susanne Bay und Landrat Gerhard Bauer gratulierten dem alten und neuen Oberbürgermeister.**



**Dr. Christoph Grimmer genoss die Einsetzung zusammen mit Familie, Freunden und Ehrengästen.**

Fotos: Stadtverwaltung

#### IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim  
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, [stadtblatt@crailsheim.de](mailto:stadtblatt@crailsheim.de)

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: [www.krieger-verlag.de](http://www.krieger-verlag.de)

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen:  
[anzeigen@krieger-verlag.de](mailto:anzeigen@krieger-verlag.de)

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

## BÜRGERFEST

## Unterhaltsame „Reise durch Crailsheim“

**Lachen, Staunen und gemeinsame Erinnerungen:** Beim Bürgerfest im HANGAR Event Airport wurde Crailsheim für einen Abend zur großen Bühne. Rund 600 Gäste erlebten ein ebenso abwechslungsreiches wie launiges Programm aus Comedy, Akrobatik, Kabarett und handgemachter Musik. Unter dem Motto „Reise durch Crailsheim“ führte der Abend quer durch Geschichte, Gegenwart und Humor der Stadt. Ein Fest, das zeigte, wie lebendig, offen und unterhaltsam Crailsheim seinen Stadtfeiertag feiert.

Schon beim Ankommen war klar: Dieser Abend wollte lebhaft sein. Im Foyer sorgten die Jagsstaler mit Trompete, Saxofon, Klarinette, Akkordeon und Tuba für den passenden Klangteppich – ganz ohne Strom, dafür mit umso mehr Spielfreude. Das Quartett ist fest in Crailsheim verwurzelt und umrahmte das Fest mit Evergreens, Volksmusik und bekannten Melodien.

### .... ein toller Abend“

Charmant durch den Abend führte Astrid Hackenbeck. Sie schlug gleich zu Beginn den thematischen Bogen von der liebevoll dekorierten Halle über Rad- und Wanderwege entlang der Jagst bis hin zur berühmten Horaffensage. Mit einem Augenzwinkern erinnerte sie daran, dass Crailsheim offen-



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer begrüßte die rund 600 Zuschauerinnen und Zuschauer und wünschte viel Spaß.**

bar schon 1379 ein Anziehungspunkt war – damals allerdings für Belagerer, die unverrichteter Dinge wieder abzogen. „Wie auch immer es gewesen sein mag“, sagte Hackenbeck, „vor Ihnen liegt auf jeden Fall ein toller Abend“. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer begrüßte die Gäste herzlich und betonte die Bedeutung des Bürgerfestes: „Es ist ein Treffpunkt für alle Gene-

rationen – für Alteingesessene genauso wie für Neubürgerinnen und Neubürger.“ Crailsheim feiere sich an seinem Stadtfeiertag offen, lebendig und vielfältig. Das Motto „Reise durch Crailsheim“ lade dazu ein, die Stadt aus unterschiedlichen Perspektiven zu entdecken – und auch das Programm sei eine solche Reise, mit verschiedenen Stationen, Stilen und garantiert viel Unterhaltung.

### Akrobatik und trockener Witz

Dies ließ nicht lange auf sich warten. Clown Monsieur Momo eröffnete den Reigen mit clowneskem Humor und bezog das Publikum gleich mit ein – beste Stimmung schon nach wenigen Minuten. Es folgte die Berliner Gruppe Tridiculous, die Artistik, Musik und Comedy rasant miteinander verband und sich dabei genüsslich selbst auf die Schippe nahm. Nach der Pause übernahm Rolf Miller die Bühne. Mit minimalistischem Setup – Stuhl, Mikrofon, Spotlight – und maximal trockenem Witz sezierte er den Alltag. Sätze wie „Es isch halt kein Käse im Leberkäs. Des isch wie mit der Kinderschokolade – da isch au kein Käss drin“ brachten den Saal zum Lachen, seine Beobachtungen zum Streitverhalten von Frauen sorgten für hörbares Vergnügen, nicht zuletzt bei den Herren im Publikum: „Wenn Frauen



**Monsieur Momo zeigte sein Können als professioneller Clown.**

streiten, sitzt der Teufel im Eck – und lernt.“

Nach einem weiteren Auftritt von Tridiculous dankte Astrid Hackenbeck allen Beteiligten: den Helferinnen und Helfern im Hintergrund, vom Baubetriebshof über die Technik bis zur Bewirtung der Dekoration und dem Organisationsteam um Susanne Kröper-Vogt, Leiterin des Ressorts Soziales & Kultur. Und sie lud das Publikum ein, noch zu bleiben, etwas zu trinken, ins Gespräch zu kommen und den Abend gemütlich

ausklingen zu lassen. Im Foyer übernahm das Duo JU+MI mit Marcel Imbrogiano und Jürgen Wünsch. Gewohnt sicher wechselten sie zwischen Genres und Sprachen, unterstützt von Frieder Scheerer am Saxofon – eine musikalische Brücke vom Rahmenprogramm zum entspannten Ausklang. Das Bürgerfest im HANGAR war auch in diesem Jahr eine gelungene Etappe des alljährlichen Programms zum Stadtfeiertag – unterhaltsam, herzlich und mit viel Spaß für alle Beteiligten.



**Akrobatik, Musik und Spaß boten Tridiculous aus Berlin.**



**Mit wenig auf der Bühne hatte Rolf Miller doch viel zu sagen.**

Fotos: Stadtverwaltung

#### STÄDTISCHER KOSTÜMFUNDUS

### Keine Ausleihe für den Fasching

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass beim städtischen Kostümfundus für Faschingszwecke keine Kostüme ausgeliehen werden können. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

### Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter [www.crailsheim.de/stadtblatt](http://www.crailsheim.de/stadtblatt) fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



#### STÄDTISCHE HOMEPAGE

### Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter [www.crailsheim.de](http://www.crailsheim.de) eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter [www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag](http://www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag) möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

#### Wo erhalte ich einen Parkausweis?

Parkausweise können bei Frau Rossmanith oder Frau Sachs im Bürgerbüro beantragt werden.

STADTFEIERTAG

## Überraschende Reise in die Tourismusgeschichte

**Stadtarchivar Folker Förtsch begeisterte beim Heimatgeschichtlichen Abend im Rahmen des Stadtfeiertags mit einer überraschenden Spurensuche zum Tourismus in Crailsheim. Von Kaisern und einem Papst über Kurgäste bis hin zu visionären Bürgern – die Stadt hat eine reiche, oft vergessene Tradition als Anziehungspunkt für Fremde. Passend musikalisch umrahmt wurde der Vertrag durch „Echt handg‘ macht“.**

„Was kann man da schon sehen?“ – diese oft gehörte Frage stellte Stadtarchivar Folker Förtsch an den Anfang seines Vortrags beim Heimatgeschichtlichen Abend im HANGAR. Seine Antwort war ein ebenso fundierter wie unterhaltsamer Streifzug durch die Jahrhunderte, der das Bild Crailsheims als reine Industriestadt eindrucksvoll korrigierte und zeigte: Tourismus hat hier eine tiefere und vielfältigere Geschichte, als viele vermuten. Begleitet wurde der Abend durch die vier Musiker von „Echt handg‘ macht“, die mit ihren Liedern der Villa huldigten, einen musikalischen Spaziergang durch Crailsheim anstimmten, eine melancholische Hommage an die Lange Straße präsentierten und natürlich die entscheidende Frage „Wie lang ist noch bis zum Volksfestsd?“ stellten.

**Päpste, Prinzen und prunkvolle Feste**  
Schon im Mittelalter war Crailsheim durch seine Lage an wichtigen Fernstraßen wie der „Kaiserstraße“ ein Knotenpunkt für Handelsleute auf Geschäftsreise und Pilger. Ein besonderes Zeugnis dafür ist die sogenannte Romwegkarte von 1500, die Crailsheim als Station auf dem Weg in die Heilige Stadt ausweist.

Eine erste Blütezeit des „Fremdenverkehrs“ erlebte die Stadt als Nebenresidenz der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach. Hochrangige Besucher gaben sich die Klinke in die Hand. Kaiser Karl VI. etwa reiste 1711 mit einem gewaltigen Tross von 800 Mann und 700 Pferden an – eine logistische Herausforderung für das kleine Crailsheim, das damals nur rund 2.500 Einwohner hatte. Um die Gäste zu unterhalten, bot man einiges auf, wie Folker Förtsch darstellen konnte: aufwendige Jagdgesell-



**Stadtarchivar Folker Förtsch nahm die Gäste des Heimatgeschichtlichen Abends mit auf eine ebenso kenntnisreiche wie unterhaltsame Spurensuche durch die Crailsheimer Tourismusgeschichte.**

schaften in den wildreichen Wäldern oder gar Gondelfahrten auf dem heute verschwundenen Spitalsee, begleitet von Volksbelustigungen und Feuerwerk.

Ein besonders prominenter Guest war der spätere Papst Pius II., Enea Silvio Piccolomini. Sein Besuch um 1450 in Crailsheim hinterließ einen bleibenden kulinarischen Eindruck bei dem Guest, den Förtsch aus den Tagebüchern Piccolominis zitierte: „Ich bin nach Crailsheim gekommen und habe daselbst kleine Fischlein gegessen, welche sie Grundeln nennen.“ Nicht immer ging es so beschaulich zu: Bei einer Fürstenhochzeit 1537 floss der Wein derart in Strömen, dass vier Gäste, darunter der Hofmeister, an den Folgen starben und „selbst alle Kammerjungfern des Weines toll und voll und mussten in Krankenwagen nach Hause geschafft werden.“

### Von Heilquellen und schlechten Straßen

Im 18. Jahrhundert kamen neue Reiseformen auf. Mit der zufälligen Entdeckung der Quelle des Bad Sauerbrunnens entwickelte sich eine Art Kur- und Wellnesstourismus. Kranke Menschen kamen, um das Wasser „des Heils und Gesundheit zu schöpfen“. Förtsch berichtete von einem schwedischen Sol-

daten, der 1709 „mit zwey Krucken kam“ und nach der Kur „gesund und fröhlich davon“ reiste.

Gleichzeitig erkundeten bürgerliche Bildungsreisende im Geiste der Aufklärung das Land. Während Pfarrer Johann Friedrich Mayer 1780 die „erbärmlichsten Straßen“ beklagte, zeigte sich der Schriftsteller Carl Ludwig Junker 1786 von der Stadt und ihren Bewohnerinnen begeistert: „Unter allen Landstädten des Fürstenthums Anspach ist keines, das sich so sehr nach der Hauptstadt modelt, als dieses Städtchen.“

### Bürgersinn schafft neue Attraktionen

Die wahre „Demokratisierung des Reisens“ brachte ab 1866 die Eisenbahn. Crailsheim wurde zum Knotenpunkt mit direkten Verbindungen nach Paris und Prag. Die Zahl der Reisenden verdoppelte sich bis 1912 auf rund 500.000 pro Jahr. Dieser Aufschwung weckte den Bürgersinn. Der 1868 gegründete „Verschönerungsverein“ unter Oberförster Alois Paradeis legte Spazierwege an und schuf Grünanlagen wie die Paradeisallee. Man wollte die Stadt für Einheimische und Gäste attraktiver machen. Besonders hob Förtsch die visionäre Leistung des Apothekers Richard Blezinger hervor, der ab 1894 auf der Wilhelmshöhe nicht nur die „Villa“ erbaute, sondern auch einen botanischen Gar-

ten und die Geologische Pyramide anlegte – „das erste Bauwerk dieser Art überhaupt“. Blezinger machte Crailsheim als Fundort wichtiger Fossilien bekannt und zog Wissenschaftler aus ganz Deutschland an. Parallel dazu gründete sich 1920 der Heimat- und Altertumsverein mit dem klaren Ziel, durch ein Museum „den Fremden aus früheren Zeiten Sehenswertes bieten zu können“, denn, so die Gründer, „der gebildete Fremde misst nun einmal auch daran das Maß der Ortskultur“.

### **Von der Zerstörung zur professionellen Neuausrichtung**

Die Kriegszerstörung von 1945 bezeichnete Folker Förtsch als eine brutale Zäsur, die das historische Stadtbild für immer veränderte. Über Jahrzehnte, so Förtsch, spielte der Tourismus kaum eine Rolle. Noch 1979 hieß es von offizieller Seite, Crailsheim sei „nicht in erster Linie Fremdenverkehrsgemeinde“, sondern eher ein guter Standort, um die Nachbarstädte zu besuchen.

Erst ab den späten 1980er-Jahren setzte ein Umdenken ein, angestoßen durch die Verkehrsberuhigung von Marktplatz, Schweinemarktplatz und Spitalpark und die Schaffung einer Fußgängerzone. Seitdem ist viel passiert: die Eröffnung des neuen Stadtmuseums, das Kulturwochenende als jährlicher Anziehungspunkt, der Stadtführungs-service mit jährlich rund 120 Stadtfüh-



**Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte die Gruppe „Echt handg'macht“, die mit ihren Liedern einen stimmungsvollen Spaziergang durch Crailsheim gestaltete.**

**Fotos: Stadtverwaltung**

rungen, Projekte wie die „Türme an der Jagst“, der Reformationsweg oder die „Crailsheimer Geschichtspunkte“.

### **Die Zukunft des Tourismus liegt in den eigenen Händen**

Heute, so das Fazit des Stadtarchivars, sei die Tourismusförderung mit einem eigenen Konzept und professionellen Strukturen in der Verwaltung fest verankert. Crailsheim sei zwar „keine Tourismushochburg“, müsse sich aber mit seinem Kulturangebot nicht mehr verstecken. Großes Potenzial sieht Förtsch

in den unverwechselbaren Themen der Stadt: „Wie wäre es in nicht allzu ferner Zukunft mit einem ‚Eisenbahn-Erlebnispark Crailsheim‘ oder einem ‚Geo-Zentrum Crailsheim‘?“

Sein abschließender Appell richtete sich direkt an die Bürgerinnen und Bürger: Sie sollten die lokalen Angebote selbst nutzen und ihre Stadt selbstbewusst präsentieren, anstatt immer nur auf das Fachwerk der Nachbarn zu verweisen. „Es liegt auch an Ihnen, ob Tourismus in Crailsheim einen Stellenwert hat.“

**WIR SIND  
NICHT GLEICH.  
GENAU DAS  
MACHT UNS  
STARK.**

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT!

Ob ruhig oder quirlig, kreativ oder pragmatisch – in der Kita zählt Vielfalt. Wir ergänzen uns. Du fehlst noch.

Jetzt bewerben unter [crailsheim.de/kitalente](http://crailsheim.de/kitalente).



CRAILSHEIM



## PARKEN

## Sanierung der Tiefgarage beginnt

**Die umfassende Sanierung der Tiefgarage am Schweinemarktplatz beginnt am kommenden Montag, 16. Februar. Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein und zielen darauf ab, die Substanz der Anlage zu erhalten sowie Sicherheit und Komfort für die Nutzer spürbar zu verbessern. Auch wenn es während der Bauzeit zu Einschränkungen kommt, soll die Tiefgarage danach moderner, übersichtlicher und benutzerfreundlicher zur Verfügung stehen.**

Für einen reibungslosen Start der Bauarbeiten sind bereits ab Freitag, 13. Februar, ab 20.00 Uhr vorbereitende Maßnahmen notwendig. Ab diesem Zeitpunkt ist die Einfahrt in das Zwischendeck sowie in das zweite Untergeschoss nicht mehr möglich. Parker werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus diesen Bereichen zu entfernen. Die Ausfahrt bleibt für bereits abgestellte Fahrzeuge weiterhin möglich, allerdings unter einseitiger Verkehrsführung.

### Modernisierung der Tiefgarage

Mit Beginn der Arbeiten am 16. Februar werden zunächst das Zwischendeck und das zweite Untergeschoss gesperrt. In dieser Phase steht nur noch das erste Untergeschoss zur Nutzung zur Verfügung. Weitere Bauabschnitte folgen im Laufe des Jahres, über deren jeweilige Sperrungen die Stadt vorab informieren wird. Zu Zeiten größerer Feste soll die Tiefgarage zumindest größtenteils nutzbar bleiben.

Grundlage der Sanierung ist ein Beschluss des Gemeinderats vom 14. November 2024. Die zweigeschossige Stahlbeton-Tiefgarage mit rund 150 Stellplätzen stammt aus den Jahren 1985/1986 und weist altersbedingte Abnutzungen auf. Geplant sind unter anderem die Ausbesserung beschädigter Bodenbeschichtungen, die Verbreiterung der Stellplätze sowie die Umsetzung eines neuen Farbkonzepts, das die Orientierung erleichtern soll. Auch die Beleuchtung wird entsprechend modernisiert.



**Die Tiefgarage unter dem Schweinemarktplatz wird umfassend saniert.**

**Foto: Stadtverwaltung**

### Bau in mehreren Abschnitten

Nach fachtechnischer Prüfung erhielt die Firma Werner Marek Bautenschutz GmbH aus Wieseth den Zuschlag für die aktuell anstehenden Beton-, Maler- und Metallbauarbeiten in Höhe von rund 186.500 Euro. Folgende Gewerke umfassen den Einbau eines neuen Brandschutztors durch die Firma Teck-Tor GmbH aus Owen/Teck für etwa 78.100 Euro sowie umfangreiche Elektroarbeiten durch die Firma Elektro Jerg aus Aalen mit einem Volumen von rund 273.500 Euro.

Die Sanierung erfolgt in mehreren Bauabschnitten. Zunächst werden das Zwischendeck und das zweite Untergeschoss instandgesetzt. Danach folgen Arbeiten am Einfahrtsbauwerk und am Treppenhaus, verbunden mit einer kurzzeitigen Vollsperrung der Garage. Anschließend werden die beiden Bereiche des ersten Untergeschosses nacheinander saniert. Wenn alles planmäßig verläuft, ist die Fertigstellung und Wiederinbetriebnahme für November oder Dezember 2026 vorgesehen. Beeinträchtigungen während anstehender Feste in der Stadt sollen minimiert werden.

### Rücksicht auf Anwohner und Nutzer

Im Zuge der Baustelleneinrichtung kommt es auch im Außenbereich zu Veränderungen. Rund um den Einfahrtsbereich werden temporäre Parkverbote eingerichtet, um Logistikflächen und Container aufstellen zu können. Anwohner werden gebeten, die neuen Beschilderungen und geänderten Zugangsregelungen zu beachten. Gearbeitet wird in der Regel werktags zwischen 6.00 und 19.00 Uhr.

Während der Bauphase wird besonderer Wert auf Sicherheits- und Schutzmaßnahmen gelegt. Spezielle Trennwände sollen die Staubbelastrung für nicht betroffene Bereiche reduzieren. Zudem werden technische Vorkehrungen an der Brandmeldeanlage und der Elektroversorgung getroffen, um einen sicheren Betrieb während der Sanierung zu gewährleisten.

Die Stadtverwaltung bittet alle Anwohner und Nutzer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen. Ziel der Maßnahmen ist eine deutlich aufgewertete Tiefgarage, die nach Abschluss der Arbeiten den Anforderungen der kommenden Jahre besser gerecht wird.

### Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

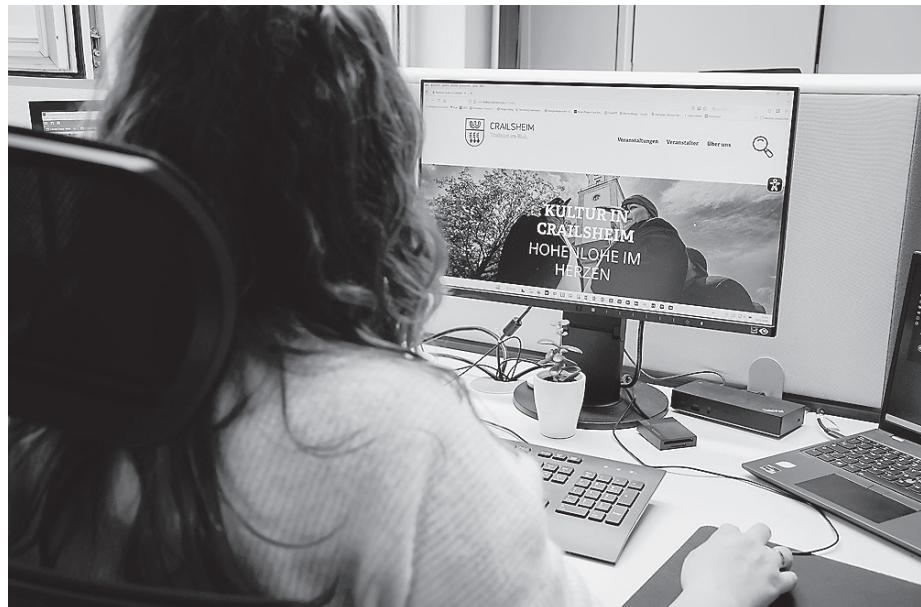
INTERNETSEITE IN NEUEM GEWAND

## Kulturangebote auf einen Blick

**Die Seite [www.kultur-crailsheim.de](http://www.kultur-crailsheim.de) wurde komplett überarbeitet und ist seit vergangenem Montag online. Auf ihr sind alle wichtigen Informationen zur kulturellen Vielfalt der Stadt gebündelt – Veranstaltungskalender inklusiv.**

Die neue Seite gibt einen Überblick über die Bandbreite des kulturellen Lebens in der Horaffenstadt. Neben den städtischen Angeboten gibt es auch Informationen zum Angebot der kulturtragenden Vereine sowie ausgewählter kulturschaffender Institutionen. Im Veranstaltungskalender sind kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet aus den Bereichen Konzerte, Kunst und Ausstellungen, Stadtführungen sowie Theater, Literatur und Vorträge aufgeführt. Dazu sind in einer Rubrik auch Veranstaltungen für Kinder zu finden. Außerdem gibt es ausführliche Informationen zu den Veranstaltern, sprich den kulturschaffenden Einrichtungen, Initiativen und Institutionen.

„Wir freuen uns vor allem darüber, dass die neue Seite durch die Zusammenarbeit aller Kulturtreibender im Rahmen des Kulturentwicklungsplans entstan-



**Die neue Seite [www.kultur-crailsheim.de](http://www.kultur-crailsheim.de) ist seit vergangenem Montag online.  
Foto: Stadtverwaltung**

den ist“, erklärt Anne-Sophie Frank vom Ressort Soziales & Kultur der Stadtverwaltung. „Uns ging es auch darum, dass alle kulturellen Termine gebündelt auf einen Blick verfügbar sind, gemeinsam vermarktet werden und Terminkollisionen so vermieden

werden können.“ Pünktlich zur Freischaltung der überarbeiteten Internetseite wurden zudem drei neue Postkarten gestaltet, die auf das kulturelle Leben in Crailsheim sowie auf die neue Seite hinweisen. Sie sind im Bürgerbüro erhältlich.

RESSORT BILDUNG & WIRTSCHAFT

## Jugendbegleiter für Schulen gesucht

**Für verschiedene städtische Schulen in Crailsheim werden für das aktuelle Schuljahr 2025/2026 und für das nächste Schuljahr 2026/2027 Jugendbegleiter gesucht, die sich ehrenamtlich für die Begleitung sowie Unterstützung von Kindern und Jugendlichen engagieren wollen.**

Seit vielen Jahren gibt es das Jugendbegleiter-Programm in Baden-Württemberg, das auch in Crailsheim rege angenommen wird.

Je nach Profil und fachlicher Qualifikation können sich diese auf vielfältige Weise einbringen. Neben einer Unterstützung in der Mittagsbetreuung ist auch das eigenständige Anbieten von Arbeitsgemeinschaften oder von Lern- und Übungsgruppen möglich. Ziel ist es, auch außerschulischen Partnern die Möglichkeit zur Initiative im Bildungsbereich zu geben. Das Ehrenamt wird mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Die Arbeitszeiten sind vorwie-

gend in den Mittags- und Nachmittagsstunden. Für das aktuelle und nächste Schuljahr ist insbesondere die Leonhard-Sachs-Schule (Telefon 07951 956060) auf der Suche nach weiteren Jugendbegleitern. Interessierte können sich auch direkt an diese Schule wenden.

**Infos und Kontakt:** Ressort Bildung & Wirtschaft, Christina Zauner, Telefon 07951 403-1215, E-Mail christina.zauner@crailsheim.de.

### Wie viel kostet ein Reisepass und wie lange ist er gültig?

Ab 24 Jahren kostet ein Reisepass 70 Euro und besitzt eine Gültigkeit von zehn Jahren. Unter 24 Jahren kostet ein Reisepass 37,50 Euro und besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Falls es schnell gehen muss: Ein Reisepass im Expressverfahren kostet zusätzlich 32 Euro. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

SEIT 7. FEBRUAR

## Bundesweite Erhöhung der Personalausweisgebühren



**Im Bürgerbüro gibt es spezielle Passbildautomaten, die leicht zu bedienen sind.**  
Foto: Stadtverwaltung

**Am 7. Februar sind bundesweit neue Gebühren für die Beantragung von Personalausweisen in Kraft getreten. Der Bundesrat hat die Verordnung zur Entlastung der Bundespolizei und der Verwaltung im Bereich des Pass- und Ausweiswesens sowie zur Änderung weiterer Vorschriften am 30. Januar beschlossen.**

Die Gebührenanpassung erfolgt im Rahmen bundesweiter Änderungen zur Deckung gestiegener Produktions- und Verwaltungskosten. Künftig kostet der

Personalausweis für Personen ab 24 Jahren 46,00 Euro statt bisher 37,00 Euro. Für Personen unter 24 Jahren erhöht sich die Gebühr von 22,80 Euro auf 27,60 Euro. Der vorläufige Personalausweis bleibt unverändert bei 10,00 Euro. Für ein digitales Passbild im Bürgerbüro wird eine Gebühr von 6,00 Euro erhoben. Zusätzlich können weitere Gebühren anfallen, etwa bei einer Zustellung des Ausweises per Post oder bei einer Antragstellung außerhalb der üblichen Zuständigkeit.

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT!

Im Kindergarten Farbenfroh bekommt jedes Kind – mindestens einmal am Tag – **ein aufrichtiges Lob, eine Portion Mut oder liebevolle Anerkennung.**



Denn unsere Erzieherinnen und Erzieher wissen: Worte haben Macht. Mit echtem Interesse und pädagogischem Feingefühl stärken sie das Selbstvertrauen der Kinder, fördern eine positive Selbstwahrnehmung und zeigen: Du wirst gesehen, du wirst gehört, du bist wichtig.

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT!

## Mind. 1x/Tag

Ob beim ersten mutigen Sprung vom Klettergerüst, beim Teilen des Lieblingsspielzeugs oder einfach nur, weil jemand heute besonders aufmerksam war – Anerkennung ist bei uns kein Zufall, sondern Haltung.

Ein riesiges Dankeschön an unsere Kitalente, die jeden Tag kleine Herzen groß machen.

Du glaubst an die Kraft der positiven Worte? Dann werde Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt unter [crailsheim.de/kitalente](http://crailsheim.de/kitalente).



### Bürgerstiftung Crailsheim – Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Bürgerstiftung Crailsheim unterstützt gemeinnützige Projekte im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung besteht die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der

Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zuwendungen (bitte im Betreff angeben) können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Bürgerstiftung Crailsheim  
der Stiftergemeinschaft

IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79

BIC: SOLADES1SHA

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggfs. Name und Adresse, Zuwendung oder Spende

## STADTWERKE

## „Pauli Power“ flitzt ab jetzt durch Crailsheim

Vor Kurzem wurde die Fahrzeugflotte der Stadtwerke um ein besonderes Exemplar erweitert. Denn auf dem neuen Einsatzfahrzeug ist die Kinderfigur „Pauli Power“ bei seinen täglichen Einsätzen zu sehen. Genutzt wird das Fahrzeug als Bereitschaftsfahrzeug der Gas-/Wasser-Abteilung, das 24/7 im Einsatz ist. Tagsüber auf Baustellen und außerhalb der Arbeitszeiten für Notfälle, wie beispielsweise einem Wasserrohrbruch, um diesen schnell zu beheben. Aktuell besteht der Fuhrpark der Stadtwerke aus 78 Fahrzeugen. Davon sind 10 vollelektrische und 5 Hybridfahrzeuge im Stadtgebiet im Einsatz.

Die Kinderfigur „Pauli Power“ wurde im Jahr 2016 ins Leben gerufen. Seither gibt es den Plüschrachen als Kuscheltier. Ein weiterer Meilenstein war die Einführung der „Pauli Power“-Einlaufkids-Aktion in Zusammenarbeit mit den HAKRO Merlins Crailsheim. Hierbei wird Kindern ermöglicht, einmal mit den Profi-Basketballern aufs Feld zu laufen. Und auch als Walking Act ist Pauli Power bei allen Heimspielen der Merlins mit dabei und begleitet die Einlaufkids.



**„Pauli Power“, die Kinderfigur der Stadtwerke, ziert künftig ein neues Fahrzeug der Gas-/Wasser-Abteilung und ist voller Energie im Einsatz.**

Foto: Stadtwerke

Auf der Stadtwerke-Homepage gibt es eine Kinderseite mit „Pauli Power“, auf der es künftig immer wieder Neues zu entdecken geben wird. Selbst im Hallenbad gibt „Pauli Power“ Tipps zum richtigen Badeverhalten und weist die Badegäste auf gegenseitige Rücksichtnahme hin.

Das Fahrzeug mit dem neuen Kinder-Design dient dazu, die Kinderfigur, den „Pauli Power“-Drachen und die Verbindung zu den Stadtwerken bekannter zu machen.

Mit dem neuen Einsatzfahrzeug wird „Pauli Power“ ein fester Bestandteil im Crailsheimer Stadtbild.

### Wo erhalte ich eine Auskunft aus dem Melderegister?

Auskünfte aus dem Melderegister erteilt das Bürgerbüro nur bei berechtigtem Interesse. Eine Auskunft kostet 11 Euro.

## HAUPTAUSSCHUSS

### HAUPTAUSSCHUSS

## Lob für Arbeit des Stadtmarketingvereins

In der vergangenen Hauptausschusssitzung hat der Stadtmarketing Crailsheim e. V. seinen Bericht über die Arbeit des vergangenen Jahres vorge stellt und einen Ausblick auf 2026 gegeben. Vorsitzender Tilman Wagner und Geschäftsstellenleiter Sebastian Klunker informierten das Gremium über Projekte wie die Rollschuhbahn auf dem Marktplatz in der Weihnachtszeit, das Wirtfest und das Gutscheinssystem „Heimatkaufen“, gingen aber auch auf neue Projekte wie eine Azubi-Akademie ein.

Der 2018 nach einem breit angelegten Beteiligungsprozess mit Vertreterinnen und Vertretern aus Gemeinderat, Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistungsbranche und weiteren Akteuren gegründete Crailsheimer Stadtmarketingverein versteht sich als Motor zur Belebung und Attraktivitätssteigerung der Stadt. Neben eigenen Veranstaltungen beschäftigt er sich in Projektgruppen unter anderem mit Themen wie Beleuchtung, Sicherheit und der Vermarktung weicher Standortfaktoren. Tilman Wagner bedankte sich zunächst

beim Gremium für die Entscheidung, den städtischen Zuschuss ab dem Jahr 2026 von bisher 65.000 Euro auf 100.000 Euro zu erhöhen und damit den Handlungsspielraum für den Verein zu erhöhen. Er ging in seiner Präsentation im Hauptausschuss auf vier Schwerpunkte ein: Einzelhandel, Gastronomie, Industrie und Handwerk sowie Stadtgesellschaft. Diese stellen zugleich auch die Zielgruppen dar, die der Verein mit seinen Aktivitäten erreichen möchte und auf die er seine Tätigkeiten konzentriert.

Fortsetzung auf Seite 12

## HAUPTAUSSCHUSS

Fortsetzung von Seite 11

### **Einzelhandel im Fokus**

Ein Schwerpunkt des Vereins lag und liegt dabei auf Aktionen und Unterstützung für den Einzelhandel. Tilman Wagner ging auf die verkaufsoffenen Sonntage zum Fischmarkt, zum Volksfest und zum Foodtruck-Festival ebenso ein wie auf zwei XXL-Shopping-Nächte, die vom Verein organisiert wurden. In der Adventszeit konnte die Rollschuhbahn auf dem Marktplatz durch zusätzliche finanzielle Förderung durch die Firma Syntegon um einen überdachten Aufenthaltsbereich erweitert werden. Dieser kam in Kombination mit dem Weihnachtsmarkt, der 2025 wieder in der zentralen Innenstadt stattfand, bei den Besuchern sehr gut an. Weitere Aktionen wie die Nikolausstiefel-Rallye, eine Gutscheinaktion und die Dekoration der Weihnachtsmarkthütten konnten ebenfalls umgesetzt werden.

Das in Crailsheim entwickelte und gemeinsam mit dem Landkreis umgesetzte Projekt „Heimatkaufen“ mit Horraffen-Geschenkgutschein und Arbeitgebergutschein entwickelt sich, wie Wagner darstellen konnte, weiter sehr positiv. So konnten im Zeitraum von 2021 bis Anfang 2026 Gutscheine mit einem Aufladevolumen von 3,75 Millionen Euro ausgegeben werden. Knapp 3 Millionen Euro wurden im gleichen Zeitraum in Crailsheim eingelöst. Damit machen die Einlösungen in Crailsheim rund 69 Prozent der landkreisweiten Gesamteinlösungen aus. Wagner betonte, dass damit explizit Kaufkraft im Landkreis und insbesondere in Crailsheim gebunden werde.

Auch das zweite Wirtfest nach der Wiederbelebung des traditionellen Crailsheimer Events war ein voller Erfolg, an dem sich 19 Crailsheimer Gastronomen und Wirtse beteiligten, wie Tilman Wagner berichtete. Etabliert haben sich zudem die „Night of the Bands“ und „Night of the DJs“, die 2025 wieder sehr gut besucht waren und 2026 fortgeführt werden sollen.

### **Azubiakademie als neues Angebot**

Ein besonderes Angebot für kleine und mittlere Unternehmen möchte der Stadtmarketingverein ab 2026 entwickeln. Eine Azubi-Akademie soll Betrie-

ben, die keine Möglichkeit zur innerbetrieblichen Durchführung haben, die Möglichkeit bieten, unternehmensübergreifend Auszubildende in Themen wie Kommunikation, Motivation, Zusammenarbeit oder Zeitmanagement zu schulen. „Wir wollen für die Unternehmen und die Auszubildenden einen Mehrwert schaffen“, zeigte sich Tilman Wagner überzeugt von diesem neuen Angebot. Durchgeführt werden sollen die Seminare im Innovation Hub der Stadt, das ab dem Frühjahr in der Lange Straße etabliert werden soll. Externe Coaches sollen die Seminare durchführen.

### **Vielfältige Projekte umgesetzt**

Die Liste der Projekte, die 2025 umgesetzt oder begonnen wurden, ist lang. Tilman Wagner verweist auf die Beleuchtung des Karlsplatzes, die mithilfe von Sponsoren dauerhaft für mehr Licht und damit auch Sicherheit sorgen soll. Auch die gemeinsam mit der Firma Bürger durchgeführte Marketingkampagne mit Bannern in der Innenstadt, die besondere Crailsheimer Stadtansichten präsentierten, war ein Erfolg und soll mit neuen Motiven und neuem Thema 2026 fortgesetzt werden. Ebenfalls mit Sponsoren und dem Baubetriebshof konnten 25 Sitzbänke in der Innenstadt erneuert und aufgewertet werden – auch diese Aktion, so der Vorsitzende, soll in diesem Jahr weitergeführt werden.

### **Ausblick und Sondersitzung**

Für dieses Jahr sind zudem die Etablierung eines Unternehmerstammtischs und die Ausweitung der angebotenen Crailsheim-Produkte im Stadtmarketing-Büro geplant. Der Verein plant zudem wieder eine Klausurtagung und wird den beliebten Behördenflohmarkt in den Crailsheimer Markttag integrieren. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf dem Thema Einzelhandel liegen, wie Tilman Wagner betont. So ist für Anfang März eine außerordentliche Mitgliederversammlung vorgesehen, bei der es insbesondere um die Überlegungen der Firma Bohn zur Entwicklung der Einzelhandelsflächen gehen wird. Zudem, so Wagner, soll gemeinsam mit dem Einzelhandel ein Workshop „Handelsdialog“ stattfinden, der dazu dienen soll, eine gemeinsame Visi-

on für den Einzelhandel in Crailsheim zu entwickeln.

### **Lob und Fragen aus dem Gremium**

Die Fraktionen und Stadträte lobten durchweg die Arbeit des Stadtmarketingvereins. So lobte Xavier Szymanski-Zwadlo (GRÜNE) die neuen und kreativen Ideen des Vereins. Auf seine Frage nach der Mitgliederstruktur des Vereins, teilte Sebastian Klunker mit, dass der Verein aktuell über 170 Mitglieder verfüge, die sich sowohl aus Handel, Gastronomie und Industrie als auch aus anderen Vereinen und Privatpersonen zusammensetzen. Marcus Rohrbach (BLC) interessierte sich für die Unterstützung der lokalen Druckereien durch den Verein, was Sebastian Klunker bestätigen konnte.

Lukas Köberle (CDU) lobte die vorgestellte Azubi-Akademie als sehr gute Idee und zeigte sich überzeugt, dass die Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Verein gut investiert sei. Dem konnte sich auch Harald Hügelmaier für die SPD-Fraktion anschließen. Jochen Lehner (AWV) lobte das breite Spektrum des Vereins und betonte, dass er einen Ruck verspüre, der in den vergangenen Monaten durch den Verein gegangen sei.

Ebenfalls positiv zur Arbeit des Vereins äußerte sich Monika Bembeneck (fraktionslos), die zugleich fragte, wie sie an transparente Informationen zum Verein gelangen könne. Tilman Wagner verwies zum einen auf den jährlichen Rechenschaftsbericht im Hauptausschuss. Gleichzeitig stehe das Büro am Schweinemarktplatz für Fragen zur Verfügung und der beste Weg sei natürlich eine Mitgliedschaft im Verein.

### **Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?**

Ein Personalausweis kostet 46,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 27,60 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

## BAU- & SOZIAUSSCHUSS

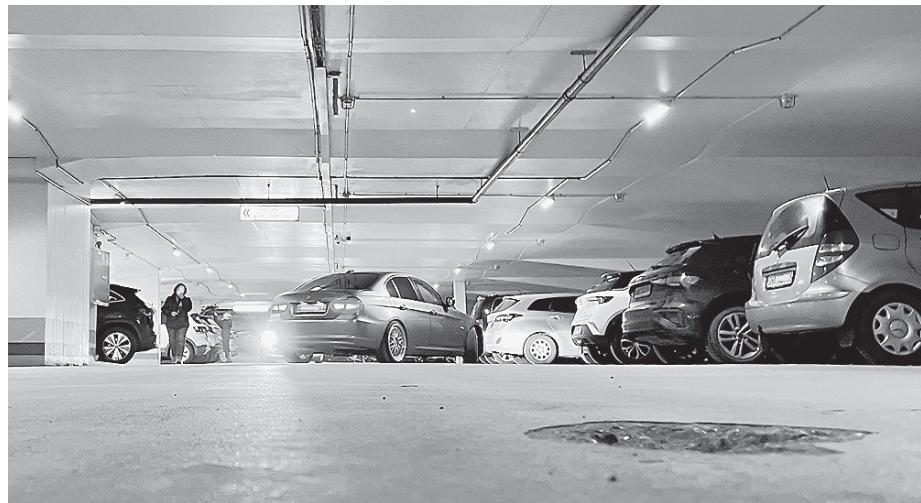
VERGABE I

# Tiefgarage wird modernisiert

**Der Bau- und Sozialausschuss hat der Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Tiefgarage am Rathaus zugestimmt. Die Arbeiten sollen schnellstmöglich beginnen. Dann ist nur noch das erste Untergeschoss nutzbar.**

Grundlage war ein Beschluss des Gemeinderats vom 14. November 2024, mit dem die Sanierung der in den Jahren 1985/1986 errichteten zweigeschossigen Stahlbeton-Tiefgarage mit rund 150 Stellplätzen beschlossen worden war. Vorgesehen waren die Ausbesserung der teilweise beschädigten Bodenbeschichtung, die Verbreiterung der Stellplätze sowie die Umsetzung eines Farbkonzepts zur besseren Orientierung. Die Arbeiten waren im Crailsheimer Stadtblatt, im Hohenloher Tagblatt, im Subreport, im Staatsanzeiger Baden-Württemberg sowie im Bi-Ausschreibungsblatt öffentlich ausgeschrieben worden. Zur Angebotseröffnung am 18. Dezember 2025 lagen acht Angebote vor. Ein Angebot war wegen fehlender angeforderter Nachweise ausgeschlossen worden. Nach der rechnerischen und fachtechnischen Prüfung der Angebote erhielt die Firma Werner Marek Bautenschutz GmbH aus Wieseth den Zuschlag zum Bruttoangebotspreis von 186.102,20 Euro.

Das Ressort Recht & Revision hatte die Vergabe gemäß § 112 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindeordnung geprüft und ihr zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel waren im Haushaltsplan 2026 vorgesehen und standen nach vollständigem Erlass der Haushaltssatzung



**In der gut genutzten Tiefgarage werden ab dem 16. Februar einige Sanierungen durchgeführt.**

Foto: Stadtverwaltung

zur Verfügung. Die Sanierungsarbeiten sollten im Februar 2026 beginnen und bis Ende 2026 abgeschlossen werden.

### Aussprache im Ausschuss

Zur Vergabe gab es noch ein paar Fragen aus dem Gremium. Peter Gansky (BLC) wünschte sich künftig eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Posten in einer Vergabe, was zugesagt wurde. Sebastian Klunker (AWV) wollte wissen, ob die rund 186.000 für die Vergabe in den Gesamtnoten von rund 750.000 Euro enthalten seien, ob man insgesamt im finanziellen Plan sei und wie es mit den weiteren Maßnahmen ausgehe. Dazu sagte Hannes Baur, Leiter des Ressorts Mobilität & Umwelt, man habe erst Ende vergangenen Jahres die Elektroarbeiten vergeben, der Brandschutz stehe an. Insgesamt liege man bisher

sogar leicht unter dem Kostenrahmen. Zudem fragte Klunker nach der Zeitschiene, Bürger hätten ihm gegenüber Befürchtungen geäußert, dass die Tiefgarage gerade zu Festen wie dem Kulturwochenende oder dem Volksfest nicht zur Verfügung stehen könnte. Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler erklärte, dass der Zeitplan noch differenzierter ausgearbeitet werde, wann welche Bereiche gesperrt würden. Die gesamte Tiefgarage sei aber nur ganz kurz betroffen, ansonsten seien immer nur Teile davon nicht als Parkfläche freigegeben. Die Mitglieder im Bau- und Sozialausschuss stimmten letztendlich mit einer Gegenstimme mehrheitlich für die Vergabe. Die Arbeiten sollen am Montag, 16. Februar, ab dem Zwischenparkdeck beginnen.



### Unterwegs und doch daheim

Ein bisschen daheim mitnehmen, wenn man unterwegs ist, das ist mit den Socken mit dem Crailsheimer Wahrzeichen – dem Horaffen – möglich. Zahlreiche kleine, weiße und gelbe Horaffen zieren die schwarzen Baumwollsocken, die es in den drei verschiedenen Größen 35 bis 38, 39 bis 42 und 43 bis 45 für 4,50 Euro pro Paar im städtischen Bürgerbüro zu kaufen gibt.

## BAU- & SOZIALAUSSCHUSS

VERGABE II

# Abbrucharbeiten in der Schöneburgstraße

**Der Bau- und Sozialausschuss hatte der Vergabe der Abbrucharbeiten für die Grundstücke Schöneburgstraße 23 bis 27 zugestimmt. Der Auftrag wurde an die Firma Horst Wagner aus Wallhausen zum Bruttoangebotspreis von 153.316,03 Euro vergeben.**

Die Grundstücke mit den darauf befindlichen Gebäuden waren seinerzeit im Zusammenhang mit der Sanierung der östlichen Innenstadt erworben worden, um dort handlungsfähig zu sein. Da sich die Stadtsanierung inzwischen in der Umsetzung befand, war vorgesehen, einen Teil der Grundstücke zu veräußern. Voraussetzung hierfür war der Rückbau vorhandener Altlasten. Die Abbrucharbeiten stellten damit eine Fortführung des Vorhabenkomplexes Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ dar.

Die Arbeiten waren bereits im Vorfeld ausgeschrieben worden, um das Grundstücksgeschäft zeitnah abschließen zu können. Zum Submissionstermin am 17. Dezember 2025 lagen zwei Angebote vor. Nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung erhielt die Firma Horst Wagner den Zuschlag. Die Vergabe war vom Ressort Recht & Revision gemäß § 112 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindeordnung geprüft und genehmigt worden. Die erforderlichen Haushaltsmittel waren im Haushalt 2026 enthalten; bis zur vollständigen Genehmigung der Haushaltssatzung war eine zwischenzeitliche Kostendeckung aus vorhandenen Mitteln der Bauunterhaltung vorgesehen.



**Diese drei Gebäude werden fallen, um das Grundstück verkaufen zu können.  
Foto: Stadtverwaltung**

### Aussprache im Ausschuss

BLC-Stadtrat Peter Gansky äußerte Unmut über den Abriss. Man benötige weiterhin dringend bezahlbaren Wohnraum, der in den Gebäuden so lange zur Verfügung stehen könne, bis ein Verkauf des Grundstücks getätigkt sei. Hier fragte Uwe Berger (CDU) nach, wie der Zeitplan aussiehe. Wenn der Verkauf schon sicher sei, werde dort auch ein Finanzamt gebaut. Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler erklärte, man gehe derzeit von einem Vertragsabschluss im Mai aus, derzeit sei man noch in den

letzten Verhandlungen und geplant sei, im kommenden Jahr mit dem Bau zu starten. Zum Abriss an sich sagte Götz Förg, Leiter des Ressorts Immobilienmanagement, man stehe eng mit der Firma in Kontakt. Bei Beschluss der Vergabe werde schnellstmöglich mit den ersten Vorrarbeiten begonnen. Während des Abrisses müsste die Straße wohl halbseitig gesperrt werden, insgesamt solle es aber reibungslos ablaufen. Die Vergabe der Abrissarbeiten wurde mit einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen.

VERGABE III

# Landschaftsarbeiten für Parkspielplatz

**Der Bau- und Sozialausschuss hat der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für den Parkspielplatz in der Grundwegsiedlung im Baugebiet Altenmünster zugestimmt. Den Auftrag erhielt die Firma KSW Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Mainhardt-Gailsbach zum Bruttoangebots-**

**preis von 590.981,37 Euro, vorbehaltlich der Genehmigung und des vollständigen Erlasses der Haushaltssatzung 2026.**

Grundlage der Ausschreibung war ein Entwurf des Büros Hink Landschaftsarchitektur GmbH aus Schwaigern, der bereits 2021 in einem kleinen Wettbe-

werbsverfahren ausgewählt worden war. Im weiteren Planungsprozess hatte im Jahr 2025 eine Bürgerbeteiligung stattgefunden, deren Ergebnisse in den finalen Entwurf eingeflossen waren. So war unter anderem der vielfach geäußerte Wunsch nach einem Wasserspiel berücksichtigt worden.

## BAU- & SOZIAUSSCHUSS

Um die Maßnahme planmäßig umsetzen zu können, hatte der Gemeinderat am 16. Dezember 2025 der Übertragung von Finanzmitteln in Höhe von 720.000 Euro aus einem Investitionsauftrag des Klärwerks zugestimmt. Die Mittel wurden vom Haushaltsjahr 2025 auf das Haushaltsjahr 2026 übertragen. Die Ausschreibung war im Crailsheimer Stadtblatt, im Hohenloher Tagblatt, im Subreport, im Staatsanzeiger Baden-Württemberg sowie im Bi-Ausschreibungsblatt veröffentlicht worden.

Zur Angebotseröffnung am 18. Dezember 2025 lagen neun Angebote vor. Ein Angebot war wegen Änderungen ausgeschlossen worden. Nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung erhielt die Firma KSW Garten- und Landschaftsbau GmbH den Zuschlag. Die Vergabe war vom Ressort Recht & Revision gemäß § 112 Abs. 2 Nr. 2 der Gemeindeordnung geprüft und genehmigt worden. Die Arbeiten sollten im März 2026 beginnen und bis September 2026 abgeschlossen sein. Mit der Fertigstellung im Sommer 2026 sollte ein attraktiver öffentlicher Freiraum mit vielfältigen Spiel-, Aufenthalts- und Bewegungsangeboten entstehen.

### Aussprache im Ausschuss

Geklärt wurde, wie die Fläche genau aussehen soll und ob bei der Planung auch der Jugendgemeinderat einbezogen wurde. Laut Verwaltung ist die Fläche an sich für alle Altersgruppen als Aufenthaltsort konzipiert, mit Spielgelegenheiten für Kinder. Neben der bekannten Bürgerbeteiligung zur Planung wurde der Jugendgemeinderat nicht direkt einbezogen, aber die bereits in der Grundwegsiedlung lebenden Anwohner.

Die Mitglieder im Ausschuss stimmten der Vergabe einstimmig zu.

### Was ist der Unterschied zwischen einer Anmeldung und einer Ummeldung?

Eine Anmeldung ist erforderlich, wenn Sie aus einer anderen Stadt oder Gemeinde nach Crailsheim ziehen. Sollten Sie innerhalb von Crailsheim umziehen, muss eine Ummeldung vorgenommen werden.

## LASSEN SIE IDEEN WIRKLICHKEIT WERDEN



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**Bauzeichner (m/w/d)**  
**(2026-01-15)**

im Ressort Stadtentwicklung (Sachgebiet Geoinformationssysteme) zu besetzen.

#### Das erwartet Sie bei uns:

- Erstellung von CAD-Zeichnungen (AutoCAD, Revit) für den gesamten technischen Bereich
- Erstellen von Bestandsplänen, Aktualisierung bestehender Pläne und die Fortführung der digitalen Daten
- Umsetzung von Entwurfs-, Detail- und Ausführungsplänen für Neu-, An- und Umbauten der Gebäude der Stadt Crailsheim

#### Das bringen Sie mit:

- Eine abgeschlossene technische Ausbildung zum Bauzeichner oder vergleichbare Ausbildung (z. B. Techn. Zeichner)
- Sicherer Umgang mit gängigen MS-Office-Anwendungen
- Selbstständige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise, technisches Verständnis und Teamfähigkeit

#### Das bieten wir Ihnen:

- Jährliche Sonderzahlung, leistungsorientierte Prämie am Jahresende und betriebliche Altersvorsorge
- Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst sowie abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit
- Work-Life-Balance
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team und positive Arbeitsatmosphäre
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Moderne Arbeitsbedingungen und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktives Benefitsystem (Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm)
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket
- Kostenfreie Sport- und Gesundheitskurse

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 40 Prozent dienstlicher Inanspruchnahme. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

#### Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158
- Herr Rettenmaier, Ressort Stadtentwicklung, Telefon 07951 403-1333

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 1. März 2026 unser Bewerberportal unter [www.crailsheim.de/karriere](http://www.crailsheim.de/karriere).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

# DEINE STADT BRAUCHT DICH



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

## SACHBEARBEITUNG PERSONALSERVICE (w/m/d) (2026-01-20)

im Ressort Verwaltung (Sachgebiet Personal) zu besetzen.

### Das erwartet Sie bei uns:

- Mitwirkung beim Onboarding neuer Mitarbeitender und beim Offboarding
- Durchführung administrativer Tätigkeiten im Ressort
- Bearbeitung einfacher Vorgänge der Personalsachbearbeitung, z. B. Vorbereitung von Arbeitsverträgen und Arbeitszeugnissen, digitale Personalaktenführung
- Betreuung des Benefitsystems für unsere Mitarbeitenden (regionaler Einkaufsgutschein und Firmenfitnessprogramm)
- Vorbereitung von Unterlagen zur Beteiligung des Personalrates
- Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten

### Das bringen Sie mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement oder vergleichbare Ausbildung
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit den MS-Office-Anwendungen
- Idealerweise erste Erfahrung im Personalbereich
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit sowie Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Serviceorientierung sowie sorgfältiger und diskreter Umgang mit vertraulichen Informationen

### Das bieten wir Ihnen:

- Jährliche Sonderzahlung, leistungsorientierte Prämie am Jahresende und betriebliche Altersvorsorge
- Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst sowie abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit
- Work-Life-Balance
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team und positive Arbeitsatmosphäre
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Moderne Arbeitsbedingungen und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktives Benefitsystem (Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm)
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket
- Kostenfreie Sport- und Gesundheitskurse

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 50 Prozent dienstlicher Inanspruchnahme. Eine befristete Arbeitszeiterhöhung auf bis zu 70 Prozent ist möglich. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Stafp, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1105
- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 8. März 2026 unser Bewerberportal unter [www.crailsheim.de/karriere](http://www.crailsheim.de/karriere).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### VERKEHRSRECHTLICHE MASSNAHMEN

## Amphibien auf Tour

Die gestiegenen Temperaturen veranlassen die Amphibien wieder zu ihrer alljährlichen Wanderung.

Leider müssen dabei zahlreiche Straßen überquert werden. Jedes Jahr fallen so zahlreiche Tiere den Autos zum Opfer. Getötet werden die Tiere dabei nicht nur, wenn sie direkt mit den Reifen überrollt werden, sondern auch durch die plötzliche Druckwelle, die entsteht, wenn ein Kraftfahrzeug mit mehr als 30 Stundenkilometern über sie hinwegfährt.

Aus diesem Grund werden auf Crailsheimer Stadtgebiet folgende verkehrsrechtliche Maßnahmen getroffen:

- Zeitweise erfolgt nachts eine Vollsperrung der Kreisstraße 2641 zwischen Ortseingang Onolzheim und Sportanlage Jagstheim
  - Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h der Kreisstraße 2655 zwischen Beuerlbach und der Landesstraße 1066
- Vorsicht: Personen auf der Fahrbahn!**
- Warnbeschilderung auf der L 1041 zwischen Erkenbrechtshausen und Steinbruch sowie zwischen Erkenbrechtshausen und Autobahn sowie Waldrand

Die Stadt Crailsheim ruft Autofahrer zur Rücksichtnahme und Einhaltung der angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf.



### Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des 11. Jugendgemeinderats am 21. März 2026

**Am 21. März 2026 findet die Wahl des 11. Jugendgemeinderats der Stadt Crailsheim statt. Zu wählen sind 14 Jugendgemeinderäte.**

Aufgrund von § 15 a der Richtlinien zur Errichtung eines Jugendgemeinderats der Stadt Crailsheim wird die 11. Wahl des Jugendgemeinderats als Urnenwahl und Briefwahl durchgeführt.

Die Stadt Crailsheim bildet einen Wahlbezirk. Den Wahlberechtigten gehen bis 23. Februar 2026 die Wahlbenachrichtigungen samt den erforderlichen Unterlagen zu. Außerdem enthalten diese Wahlbenachrichtigungen konkrete Angaben zum Ablauf der Briefwahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Voraussetzung für die Einrichtung des Jugendgemeinderats ist, dass sich mindestens 15 Prozent der wahlberechtigten Jugendlichen an der Wahl zum Jugendgemeinderat beteiligen.

Die Wählerinnen und Wähler haben insgesamt 14 Stimmen. Sind mehr als 14 Stimmen abgegeben, ist der Stimmzettel ungültig.

Die Jugendgemeinderatswahl findet in Form einer Mehrheitswahl statt. Es können nur Bewerbern/Bewerberinnen, die im Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden. Es können Bewerbern/Bewerberinnen eine, zwei oder drei Stimmen gegeben werden. Auf dem Stimmzettel müssen die Bewerber/Bewerberinnen, denen Stimmen gegeben werden sollen, ausdrücklich als gewählt gekennzeichnet werden.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er

- ein Kreuz oder eine 1 in das Kästchen hinter dem Namen des Bewerbers/der Bewerberin einträgt, wenn er an diese Person eine Stimme vergeben will,
- eine 2 in das Kästchen hinter dem Namen des Bewerbers/der Bewerberin einträgt, wenn er an diese Person zwei Stimmen vergeben will,
- eine 3 in das Kästchen hinter dem Namen des Bewerbers/der Bewerberin einträgt, wenn er an diese Person drei Stimmen vergeben will.

Möglich ist auch eine Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise.

Beleidigende oder auf die Person des/r Wählers/in hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Wahlumschlag sowie jede Kennzeichnung des Wahlvorschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

Gewählt werden kann bis Samstag, 21. März 2026, um 18.00 Uhr. Bis dahin müssen die Wahlunterlagen spätestens bei der Stadtverwaltung Crailsheim, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim abgegeben bzw. eingegangen sein. Die abschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses am Samstag, 21. März 2026, ab 20.30 Uhr ist öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Crailsheim, 2. Februar 2026

gez. Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister

Stellv. Vorsitzender des Gemeindewahl-ausschusses

## ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

# Jahresabschluss 2024 der Stadtwerke Neuffen AG

**Die Hauptversammlung der Stadtwerke Neuffen AG hat in ihrer Sitzung am 30. Juli 2025 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 wie folgt beschlossen:**

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Neuffen AG zum 31.12.2024 wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 263.594,81 Euro und einem Bilanzgewinn über 922.505,07 Euro festgestellt.

Aus dem Bilanzgewinn in Höhe von 922.505,07 Euro wird eine Summe in Höhe von 230.000 Euro am 1. Oktober 2025 an die Aktionäre ausgeschüttet

und 692.505,07 Euro werden auf neue Rechnung vorgetragen.

Durch die Prüfungsgesellschaft wurde im Bestätigungsvermerk erklärt, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 kann unter [www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben](http://www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben) abgerufen werden.

Die ortsübliche Bekanntgabe der obigen Punkte gemäß § 105 Abs. 1 Nr. 2 lit. a der Gemeindeordnung für Baden-Würt-

temberg (GemO) und die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gemäß § 105 Abs. 1 Nr. 2 lit. b GemO werden ausgeführt, da die Stadt Crailsheim gemäß § 53 des Haushaltsgesetzes mittelbar mit mehr als 25 Prozent an der Stadtwerke Neuffen AG beteiligt ist und zusammen mit der Stadt Neuffen mehr als 50 Prozent der Anteile an der Stadtwerke Neuffen AG besitzt.

Crailsheim, 28. Januar 2026

gez. Dr. Christoph Grimmer

Oberbürgermeister

## Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an [stadtblatt@crailsheim.de](mailto:stadtblatt@crailsheim.de) oder telefonisch unter 07951 403-1285.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

#### **Jahresabschluss 2024 der Stadtwerke Crailsheim GmbH**

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Crailsheim GmbH hat in ihrer Sitzung am 1. August 2025 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 wie folgt beschlossen:  
Der Jahresabschluss der Stadtwerke Crailsheim GmbH zum 31. Dezember 2024 wird mit einem Jahresüberschuss von 10.763.525,73 Euro festgestellt.

Vom Jahresgewinn in Höhe von 10.763.525,73 Euro wird am 15. Oktober 2025 1.750.000,00 Euro an die Stadt Crailsheim ausgeschüttet.

Durch die Prüfungsgesellschaft wurde im Bestätigungsvermerk erklärt, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 können unter [www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben](http://www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben) eingesehen werden.

Crailsheim, 28. Januar 2026  
gez. Dr. Christoph Grimmer  
Oberbürgermeister

## **Öffentliche Bekanntmachung der Bewerbungen zur Wahl des 11. Jugendgemeinderats am 21. März 2026**

Zur Wahl des 11. Jugendgemeinderats der Stadt Crailsheim am 21. März 2026 hat der Gemeindewahlaußschuss die

nachstehend aufgeführten Bewerbungen zugelassen. Diese sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

#### **Lfd. Nr., Name, Vorname, Jahrgang, Schule/Beruf**

- 101, Abo Rashed, Aissa, 2010, Schüler der Eichendorffschule
- 102, Andres, Arthur, 2010, Schüler der Realschule zur Flügelau
- 103, Bloos, Cassiana, 2009, Schülerin des Albert-Schweitzer-Gymnasiums
- 104, Brehm, Larissa, 2010, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 105, Brehm, Laureen, 2009, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 106, Brenner, Hannah, 2009, Schülerin der Kaufmännischen Schule
- 107, Budzhak, Bohdan, 2010, Schüler des Erasmus-Widmann-Gymnasiums, Schwäbisch Hall
- 108, Călin, Melisa, 2010, Schülerin des Albert-Schweitzer-Gymnasiums
- 109, Dollinger, Joscha, 2010, Schüler der Gewerblichen Schule
- 110, Hamann, Emil Otto, 2010, Schüler der Eichendorffschule
- 111, Janneh, Derya, 2009, Schülerin des Albert-Schweitzer-Gymnasiums
- 112, Kashtanjevci, Lirika, 2011, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 113, Kavlak, Eslem Mina, 2010, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 114, Lebek, Linda, 2011, Schülerin der Realschule zur Flügelau
- 115, Liviu, Simion, 2010, Schüler der Realschule am Karlsberg
- 116, Mack, Julia Sophie, 2010, Schülerin der Leonhard-Sachs-Schule
- 117, Muhammad-Abdullah, Hussain, 2011, Schüler der Eichendorffschule
- 118, Nour, Dawood, 2008, Schülerin der Leonhard-Sachs-Schule
- 119, Oruçi, Erisa, 2010, Schülerin der Eichendorffschule
- 120, Rosovits, Ruben, 2010, Schüler der Realschule am Karlsberg
- 121, Roßkopf, Alexandra, 2011, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 122, Thiel, Moritz, 2009, Schüler des Wirtschaftsgymnasiums
- 123, Weiß, Leo Pascal, 2009, Schüler der Eichendorffschule
- 124, Wenig, Jihong, 2008, Schülerin des Lise-Meitner-Gymnasiums
- 125, Zimmermann, Leon, 2011, Schüler der Eichendorffschule

Crailsheim, 10. Februar 2026

gez. Jörg Steuler  
Sozial- & Baubürgermeister  
Stellv. Vorsitzender des Gemeindewahlaußschusses

### ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

#### **Beteiligungsbericht 2024**

Die Stadtverwaltung Crailsheim hat gemäß § 105 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 Prozent mittelbar beteiligt ist, zu erstellen. Im Beteiligungsbericht der Stadt Crailsheim werden über die gesetzlichen Anforderungen hinaus auch mittelbare Beteiligungen ≤ 50 Prozent und die Beteiligungen an Zweckverbänden dargelegt.

Der Gemeinderat der Stadt Crailsheim hat in seiner Sitzung vom 16. Dezember 2025 vom Beteiligungsbericht für das Jahr 2024 Kenntnis genommen. Es wird gemäß § 105 Abs. 3 GemO in Verbindung mit § 105 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b GemO bekanntgegeben, dass der Beteiligungsbericht 2024 der Großen Kreisstadt Crailsheim unter [www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben](http://www.crailsheim.de/ortsuebliche+bekanntgaben) abgerufen werden kann.

Crailsheim, 28. Januar 2026  
gez. Dr. Christoph Grimmer  
Oberbürgermeister

#### **Wussten Sie schon?**

Die erste Bürgerinitiative Crailsheim bildete sich im Jahr 1802. Bürger setzten sich damals gemeinsam für die Rettung der Liebfrauenkapelle ein.

# TRAUMJOB: HORAFF!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

## **BAUZEICHNER – GEOMATIKER – VERMESSUNGSTECHNIKER (w/m/d)** **(2026-01-14)**

im Ressort Stadtentwicklung (Sachgebiet GIS) zu besetzen.

### **Das erwartet Sie bei uns:**

- Erledigung von Vermessungsaufgaben mit Tachymeter, Laserscanner, GNSS-Gerät und Vermessungsdrohne
- Fortführung der digitalen Daten des städtischen Geoinformationssystems (u. a. Kanalkataster)
- CAD-gestützte Zeichenaufgaben im Bereich der Verkehrs-, Straßen- und Entwässerungsplanung

### **Das bringen Sie mit:**

- eine abgeschlossene Ausbildung als Vermessungstechniker, Geomatiker, Bauzeichner oder vergleichbare Qualifikation
- CAD-Kenntnisse (GEOgraf, AutoCAD)
- GIS-Kenntnisse (Ingrada, QGIS)
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### **Das bieten wir Ihnen:**

- Jährliche Sonderzahlung, leistungsorientierte Prämie am Jahresende und betriebliche Altersvorsorge
- Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst sowie abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit
- Work-Life-Balance
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team und positive Arbeitsatmosphäre
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Moderne Arbeitsbedingungen und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktives Benefitsystem (Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm)
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket
- Kostenfreie Sport- und Gesundheitskurse

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 8 TVöD.

### **Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:**

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158
- Herr Rettenmaier, Ressort Stadtentwicklung, Telefon 07951 403-1333

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 1. März 2026 unser Bewerberportal unter [www.crailsheim.de/karriere](http://www.crailsheim.de/karriere).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim**

## TERMINE ORTSTEILE

### ■ ONOLZHEIM

#### **Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Onolzheim findet am Mittwoch, 18. Februar 2026, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim statt. Tagesordnung: 1. Anfragen Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte, 2. Bausachen, 3. Verschiedenes, 4. Bekanntgaben und Anfragen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### ■ TIEFENBACH

#### **Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Tiefenbach ist am Freitag, 20. Februar 2026, um 20.00 Uhr in der Alten Schule in Tiefenbach. Tagesordnung: 1. Bürgerfragestunde, 2. Bausachen, 3. Verschiedenes, 4. Bekanntgaben, 5. Anfragen/Anträge der Ortschaftsräte. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### ■ GOLDBACH

#### **Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Goldbach findet am Montag, 23. Februar 2026, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Goldbach, Pfarrgasse 6 statt. Tagesordnung: 1. Bürgerfragestunde, 2. Protokoll-Nachbesprechung, 3. Bausachen, 4. Informationen aus dem Gemeinderat, 5. Anfragen und Anträge, 6. Bekanntgaben, 7. Verschiedenes. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

## Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter [www.crailsheim.de/ris](http://www.crailsheim.de/ris).



## AUS DEN PARTNERSTÄDTCEN

SCHÜLERAUSTAUSCH 2025/2026

# Ein halbes Jahr in Minnesota – neue Erfahrungen, Freundschaften und Traditionen

**Seit fast einem halben Jahr lebt Austauschschülerin Fiona Kaiser in Worthington, Minnesota, und längst fühlt sich der Ort wie ein zweites Zuhause an. In ihrem Brief erzählt sie von besonderen Schulmomenten, gemeinsamen Erlebnissen mit ihrer Gastfamilie und ihren Freunden sowie von typisch amerikanischen Traditionen rund um den Herbst, Thanksgiving und Weihnachten.**

Hallo Crailsheim, mittlerweile bin ich schon fast ein halbes Jahr in Worthington, Minnesota, und ich kann selbst kaum glauben, wie viel ich hier schon erlebt habe. Die Zeit vergeht unglaublich schnell, und jeden Tag gibt es Neues zu entdecken. Worthington fühlt sich inzwischen nicht mehr fremd an, sondern immer mehr wie ein zweites Zuhause, und ich bin sehr dankbar für all die Erfahrungen, die ich bisher sammeln durfte.

Der Herbst begann für mich besonders schön mit dem Senior Sunrise. Früh am Morgen versammelten sich alle Seniors auf dem Football Feld, um gemeinsam den Sonnenaufgang zu beobachten. Die ruhige Atmosphäre, so wie das langsam heller werdende Licht am Himmel und die Zeit mit meinen Freunden haben diesen Moment zu etwas Besonderem



**Weihnachten feierte Fiona Kaiser zwar fern der Heimat, aber mit neuen Traditionen und viel Familienzeit.**

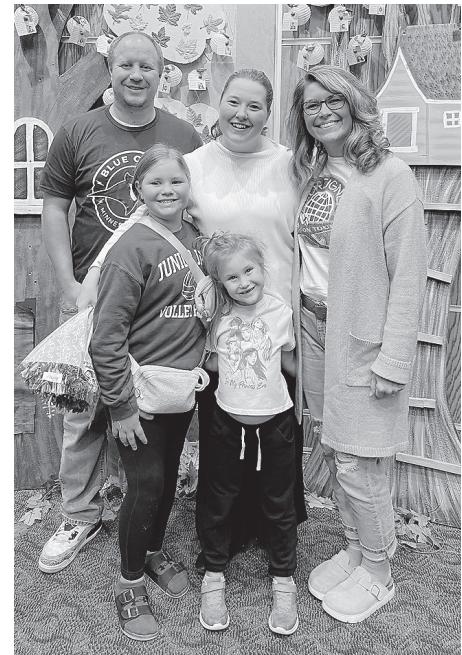
gemacht. Es war eine Erfahrung, die ich in Deutschland so nie erlebt hätte, und ich habe sie sehr genossen.

Nur wenige Tage später ging es mit meiner Gastfamilie in die Mall of America. Schon beim Ankommen war ich überwältigt von der riesigen Größe des Einkaufszentrums. Besonders beeindruckt hat mich der Freizeitpark mitten in der Mall. Da ich Achterbahnen liebe, haben wir zunächst einige Fahrten ausprobiert und danach noch die gesamte Mall erkundet. Alles war so lebendig und aufregend, dass man gar nicht aufhören konnte, neue Ecken zu entdecken.

Parallel dazu liefen die Proben für das Theaterstück „James and the Giant Peach“ weiter. Ich hatte eine Rolle im Ensemble und fand es spannend zu beobachten, wie aus einzelnen Szenen nach und nach eine ganze Aufführung entsteht. Besonders schön war das Gemeinschaftsgefühl in der Theatergruppe: Wir haben uns gegenseitig unterstützt, viel gelacht und ich habe viele neue Freunde gefunden.

Auch die Marching-Band-Saison näherte sich ihrem Ende. Eine meiner liebsten Paraden war der „March to the Meridian“, bei dem wir über eine große Brücke marschiert sind. Den offiziellen Abschluss der Saison bildete jedoch das Indoor-Konzert Ende Oktober, bei dem die Seniors geehrt und neue Commanders gewählt wurden. Besonders beeindruckend war unsere Show im Dunkeln mit Knicklichtern. Ein gelungener Abschluss einer intensiven und lehrreichen Zeit.

Ende Oktober stand für mich ein großer persönlicher Wechsel an: Ich zog zu meiner neuen Gastfamilie, den Nelsons, bestehend aus Gastpapa CJ, Gastmama Kelly, die auch meine Klassenlehrerin ist, den Kindern Sutton (10) und Collins (6) sowie zwei Hunden. Ich fühlte mich sofort willkommen. Kurz nach dem Umzug haben wir gemeinsam Halloween gefeiert. Wir verkleideten uns, gingen um die Häuser und hatten einen richtig lustigen Abend.



**Fiona Kaiser und ihre Gastfamilie, die Nelsons, nach dem Theater.**

Gleichzeitig begann auch die Basketballsaison. Anfangs war es noch anstrengend, doch mittlerweile macht es sehr viel Spaß. Ich bin Managerin des Mädchen-Basketballteams, und die Spiele sind immer spannend, die Stimmung in der Halle ist mitreißend, auch wenn wir meistens verlieren.

Ein weiteres Highlight in der Schule war das Truthahn-Bingo am letzten Schultag vor Thanksgiving. Das Spiel ist wie ein normales Bingo, hat aber eine witzige Regel: Wer gewinnt, muss wie ein Truthahn durch den Schulflur rennen und Truthahn-Rufe machen. Ich hatte Glück und gewann nicht nur, sondern erhielt auch einen kleinen Preis.

Thanksgiving selbst war für mich zwar nicht ganz neu, da ich es mit meinem Verein schon einmal gefeiert habe, jedoch war es etwas ganz Neues, dies typisch amerikanisch zu erleben. Gemeinsam mit meiner Gastfamilie am Tisch zu sitzen, Dankbarkeit auszudrücken und typische Gerichte wie Truthahn, Stuffing und Green Bean Casserole zu probieren, war etwas Besonderes. Zum Nachtisch habe ich zum ersten

## AUS DEN PARTNERSTÄDTCEN

Mal Pumpkin Pie und Pecan Pie probiert, beide haben mir richtig gut geschmeckt. Das restliche Thanksgiving haben wir dann noch mit Footballschauen verbracht. Am Tag darauf haben meine Freunde und ich ein Friendsgiving veranstaltet, bei dem jeder ein Gericht aus seiner eigenen Kultur mitgebracht hat. Ich habe Spätzle mit Soße gekocht und war stolz, ein kleines Stück Heimat teilen zu können.

Vor Weihnachten haben meine Freundinnen und ich die Aufführung des Nussknackers von der örtlichen Ballettschule besucht. Es war beeindruckend, anzuschauen und zu sehen, was Tänzerinnen und Tänzer in unserem Alter auf die Bühne bringen. Auch Kinoabende standen öfter auf dem Plan: Mit meiner Gastfamilie habe ich „Wicked 2“ und „Zootopia 2“ angeschaut, mit Freunden noch einmal „Zootopia 2“ und „Anaconda“. Aber auch zu Hause haben wir Filme und Spieletage gemacht. Solche gemeinsamen Abende machen viel Spaß und schaffen schöne Erinnerungen.

Am 22. Dezember feierten wir eine große Weihnachtsfeier bei der Familie meines Gastpapas mit Spielen, leckerem Essen, Geschenken und Footballschauen bis spät in den Abend. Kurz darauf gab es auch eine kleine Feier mit dem Basketballteam: Wir haben gewichtet, gegessen, Spiele gespielt und uns anschließend gemeinsam auf das Basketballspiel vorbereitet. Solche Momente stärken das Teamgefühl enorm.



**Ein ungewohnter, aber schöner Jahreswechsel: Silvester feierte Fiona Kaiser gemeinsam mit Freunden und der Gastfamilie zu Hause – mit Spielen, viel Lachen und neuen Traditionen.**



**Mit einer Präsentation über Crailsheim und das Austauschprogramm gab Fiona Kaiser ihre Erfahrungen weiter und weckte Interesse bei zukünftigen Austauschschülerinnen und -schülern in Worthington.**

**Fotos: privat**

Weihnachten selbst war geprägt von neuen Traditionen und viel Familienzeit. An Heiligabend besuchten wir die Eltern meiner Gastmutter, gingen in die Kirche und öffneten die ersten Geschenke. Am ersten Weihnachtstag freuten wir uns morgens über die gefüllten Strümpfe vom Weihnachtsmann und verbrachten den Tag entspannt zusammen. Die Pakete meiner Familie aus Deutschland kamen zwar erst etwas später, aber ich habe mich trotzdem sehr über die Karten, Geschenke und vor allem über ein kleines Stück Crailsheim gefreut.

Silvester war für mich ebenfalls ein neues Erlebnis. Wir feierten mit vielen Freunden meiner Gastfamilie, darunter auch ein paar meiner eigenen Freunde, zu Hause. Wir haben Spiele gespielt, viel gelacht, ich habe neue Traditionen kennengelernt und wir haben gemeinsam ins neue Jahr hineingefeiert, zwar etwas ungewohnt, aber dennoch richtig schön.

Mit dem neuen Jahr begann auch ein neues Schulsemester. Jetzt habe ich neue Kurse wie Food Exploration, in dem wir viel kochen, Spanish 2, Intro to Stained Glass, wo wir gerade an einem Mosaik arbeiten und bald einen Sonnenfänger aus Glas gestalten werden, sowie Biology A. Die neuen Fächer machen den Schulalltag abwechslungsreich und spannend.

Mitte Januar unternahmen meine Gastfamilie und ich einen Spaziergang über den gefrorenen Lake Okabena.

Über einen zugefrorenen See zu laufen war ungewohnt und etwas gruselig, aber gleichzeitig auch wunderschön und etwas, worüber ich dankbar bin das erleben zu dürfen. Etwas früher im Januar war ich mit Freunden in Sioux Falls shoppen, um ein Kleid für den Snow-Coming-Tanz zu finden. Der Tanz selbst war eine Mischung aus elegant und locker, ähnlich wie der Homecoming Tanz im September, nur etwas kleiner und im Winter. Ich habe den Abend mit ein paar Freunden genossen. Wir haben getanzt, viel gelacht und einfach die gemeinsame Zeit gefeiert.

Zuletzt hielten Melanie Cerdá, Herr Salinger und ich eine Präsentation über das Austauschprogramm vor den Deutschklassen hier und konnten sogar Interessenten gewinnen. Es ist ein komisches Gefühl, dass bald schon die nächsten Austauschschüler ausgewählt werden, während es mir noch gar nicht so lange her vorkommt, selbst ausgewählt worden zu sein.

Allen Bewerberinnen und Bewerbern wünsche ich viel Glück!

Wenn ich auf die letzten Monate zurückblicke, bin ich sehr dankbar für all die neuen Erfahrungen, Freundschaften und besonderen Momente. Ich freue mich schon auf die kommenden Monate und bin gespannt, welche Abenteuer, Feste und Erlebnisse noch auf mich warten.

Viele liebe Grüße aus Worthington  
Eure Fiona

## VHS-VERANSTALTUNGEN

### Wochenspiegel vhs vom 26. Februar bis 4. März 2026

#### GESELLSCHAFT UND WISSEN

##### **Geheimnisse unseres Universums:**

**Dunkle Materie, Dunkle Energie**, Werner Rudolf, Do., 26.02., 19.30 - 21.00 Uhr

##### **Schluss mit dem Gedankenchaos – ein Workshop für Grundschulkinder**, Anniaka Schmid, Sa., 28.02., 9.30 - 11.00 Uhr

**vhs.wissen live: Jim Knopf, die Halbdachen und die deutsche Geschichte**, So., 01.03., 19.30 - 21.00 Uhr

**Arbeitskreis Astronomie**, Gunter Hesse, Mo., 02.03., 18.00 - 20.00 Uhr

**Wenn der Wecker nicht mehr klingelt – Herausforderungen des Lebens im Ruhestand**, Dr. Michael Schwelling, Di., 03.03., 18.00 - 21.00 Uhr

**Webinar: Alternativen zu Tagesgeldzinsen? Mehr Rendite mit ETFs und Aktien**, Ingo Hermann, Di., 03.03., 19.00 - 21.15 Uhr

**Frauenrunde: Entdeckungen in der Welt von Geschichten und Illustrationen**, Inga Mommsen-Peter, Mi., 04.03., 9.00 - 11.15 Uhr

**Einkommensteuererklärung speziell für Ruheständler**, Volker Riechert, Mi., 04.03., 13.30 - 17.30 Uhr

**vhs.wissen live: Die Frau als Mensch – am Anfang der Geschichte**, Mi., 04.03., 19.30 - 21.00 Uhr

#### KUNST UND KREATIVITÄT

**Schminkschule für die Frau**, Gabriela Modisch, Fr., 27.02., 14.30 - 17.30 Uhr

**Klöppeln für Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene**, Rose Kurz, Fr., 27.02., 17.00 - 19.00 Uhr

**Lesung: è**, Jehona Kicaj, Fr., 27.02., 19.00 - 20.30 Uhr

**Konzert des Internationalen Chors und des Internationalen Orchesters**, Sa., 28.02., 16.00 - 18.00 Uhr

**Online-Workshop: Innenarchitektur als Kunstform**, Franziska Schlecht, Di., 03.03., 19.00 - 20.30 Uhr

**Vortrag: Die Ökonomie des Hasses**, Alexander Hagelüken, Mi., 04.03., 19.00 - 20.30 Uhr

#### GESUNDHEIT

**Gymnastik gegen Rückenbeschwerden**, Susi Buckel, Do., 26.02., 9.00 - 10.00 Uhr

**Energy-Yoga für Männer und Frauen**, Eva Maria Kerkmann, Do., 26.02., 10.15 - 11.45 Uhr

**Rückenfit für Anfängerinnen und Anfänger**, Ludmila Albrandt, Do., 26.02., 17.00 - 18.00 Uhr

**BBP und Stretch**, Anastasia Urbach, Do., 26.02., 17.30 - 18.30 Uhr

**Rückenfit**, Ludmila Albrandt, Do., 26.02., 18.00 - 19.00 Uhr

**Beckenbodentraining – für mehr Stabilität und Wohlbefinden**, Susanne Loske, Do., 26.02., 18.00 - 19.00 Uhr

**„Siehe, ich mache alles neu!“ – Exerzitien und Jugum (Klosteryoga)**, Bastian Hein, Do., 26.02., 19.30 - 21.00 Uhr

**Hatha-Yoga**, Michael Gschwind, Fr., 27.02., 18.00 - 19.30 Uhr

**Aqua-Fitness für Frauen und Männer**, Susi Buckel, Fr., 27.02., 20.45 - 21.30 Uhr

**Boulder-Kids – für Kinder von 9 - 13 Jahren**, Boulderbock-Team, Sa., 28.02., 10.00 - 11.00 Uhr

**Workshop: Atem-Reise direkt ins Herz**, Melanie Frank, Sa., 28.02., 14.00 - 17.00 Uhr

**Boulder-Starter – Kompaktkurs (ab 14 Jahren)**, Boulderbock-Team, Di., 03.03., 19.00 - 20.30 Uhr

**Sättigende Alternativen zu Fleisch und Wurst – Gesund genießen**, Birgit Köhnlein, Di., 03.03., 19.00 - 20.30 Uhr

**Klinikgespräch: Undichte Herzklappen – was tun?** Prof. Dr. Alexander Bauer, Mi., 04.03., 19.00 - 20.30 Uhr

**Wenn's im Gebälk kracht – Osteoporose aus ganzheitlicher Sicht**, Heidegret Mayer, Mi., 04.03., 19.00 - 20.30 Uhr

#### SPRACHEN

**Offenes SprachCafé Deutsch**, Adelheid Lehmann, Do., 26.02., 14.30 - 17.00 Uhr

**Regionale Fortbildung: Adaptiver Fremdsprachenunterricht**, Anna Unkel, Sa., 28.02., 10.00 - 13.00 Uhr

**Berufsbezogener Deutschkurs (DeuFöV) für Auszubildende - Gewerbe und Technik**, Dainorina Feller, Di., 03.03., 13.30 - 16.45 Uhr

**Deutsch am Vormittag – Modul 3 (A2.1)**, Nurten Tan, Mi., 04.03., 8.30 - 12.30 Uhr

Ab dem 26. Februar beginnen Kurse auf diversen Niveaustufen in folgenden Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Neugriechisch, Polnisch und Spanisch. Außerdem beginnen Onlinekurse in Arabisch, Englisch, Ungarisch und Gebärdensprache.

#### BERUF UND EDV

**Outlook für Fortgeschrittene**, Martin Dorfi, Do., 26.02., 18.30 - 21.45 Uhr

**Kommunikation, Rhetorik und Körpersprache**, Michelle Heik, Fr., 27.02., 9.00 - 16.00 Uhr

**Schulung Ganztagesbetreuung: Modul 3 „Pädagogisches Handeln“**, Jessica Bisetto, Fr., 27.02., 14.30 - 17.10 Uhr

**Computer-Einstieg leicht gemacht: Einfache Grundlagen von Computer und Internet**, Bianca Walter, Fr., 27.02., 15.00 - 17.30 Uhr

**Adobe InDesign – Grundkurs**, Sandra Baron, Fr., 27.02., 18.30 - 21.00 Uhr

**Android-Basiskurs – Das eigene Smartphone bzw. Tablet kennenzulernen**, Martin Dorfi, Sa., 28.02., 9.30 - 12.45 Uhr

**Referate halten mit PowerPoint für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5**, Benjamin Kraut, Sa., 28.02., 13.15 - 16.30 Uhr

**Online-Kurs: Design Thinking – Kreativität und Innovation**, Dozententeam, Di., 03.03., 9.00 - 10.00 Uhr

**Online-Workshop: Vom Mitarbeiter zur Führungskraft**, Matthias Dahms, Di., 03.03., 18.30 - 21.30 Uhr

#### Adresse und Anmeldung

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de).

## VHS-VERANSTALTUNGEN

28. FEBRUAR

### Eine musikalische Weltreise



**Eine musikalische Weltreise lockt am 28. Februar in den Ratssaal. Foto: privat**

**Alle zwei Jahre laden der Internationale Chor und das Internationale Orchester der vhs zu einem Konzert im Ratssaal ein. Am 28. Februar ist es wieder so weit. Beginn ist um 16.00 Uhr, Einlass ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.**

Musizieren und Singen verbindet Menschen und Kulturen. Seit 2019 leitet Jancinta Pereira den Chor, seit 2023 Samuel Pereira das Orchester. Nach dem Konzept der Ethno-Musik wird ohne Noten gemeinsam gesungen und musiziert. Über elf Nationen stehen dabei auf der Bühne.

Das Programm führt musikalisch durch viele Länder, darunter Portugal, Ungarn, die USA, Griechenland, Brasilien, Ägypten, Argentinien, China und Deutschland.

Auch der Kinderchor – gegründet 2025 mit 20 Kindern – hat einen Gastauftritt. Er wird durch die Integrationsoffensive BW gefördert.

**Info:** Neue Sängerinnen, Sänger, Musikerinnen und Musiker sind willkommen. Ein Einstieg ist am 13. und 14. April möglich, Anmeldung über die vhs. Spenden und Sponsoren werden zur Deckung der Kosten benötigt.

NEUES JAHR – NEUES HOBBY

### Orientalischer Tanz

Im neuen Jahr bietet sich die Gelegenheit, erste Schritte (Z21450) zu wagen. Zu unterschiedlicher Musik werden Bewegungen und Bewegungsabläufe erlernt und zu einem Tanz zusammengefügt. Der Folgekurs (Z21455) baut hierauf auf und zusammen wird eine kleine Choreografie erarbeitet. Eignet sich aber auch für Neueinsteigende. Die Kursleiterin geht individuell auf die Vorkenntnisse ein. Die jeweils acht Termine ermöglichen den Teilnehmenden, sich mit einem neuen Tanz vertraut zu machen und eine neue Leidenschaft zu entdecken. Die Dozentin Manuela Lüngu unterrichtet seit vielen Jahren, bringt viel Erfahrung mit und weckt Begeisterung. Die Kurse starten am Montag, 23. Februar, und finden im Bürgertreff Roter Buck, Wolfgangstraße 46, statt.

VORERST LETZTE MÖGLICHKEIT

### InDesign-Grundlagen am Freitag

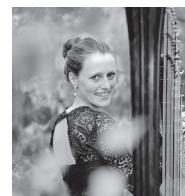


**Dozentin  
Sandra Baron**  
**Foto: privat**

Am Freitag, 27. Februar, startet bis auf Weiteres das letzte Mal ein InDesign-Grundlagenkurs an der vhs. An fünf Freitagabenden von 18.30 bis 21.00 Uhr werden die Teilnehmenden fit gemacht in diesem mächtigen Programm (Z50183). Die Teilnehmer werden gebeten, bei der Anmeldung anzugeben, ob sie einen eigenen Laptop mit InDesign mitbringen. Ein ganztägiges Photoshop-Seminar am Samstag, 7. März, wird ebenfalls bei der Volkshochschule angeboten (Z50176).

LITERATURVORTRAG

### Jane Austens 250. Geburtstag



**Dozentin  
Nina Piorr**

**Foto: privat**

Für die damalige Zeit erhielt die Pfarrers-tochter Jane Austen (1775–1817) eine ungewöhnlich gute Bildung als Mädchen. Mit zwölf Jahren begann sie zu schreiben, veröffentlichte jedoch zeitlebens anonym unter der Verfasserangabe „by a lady“. Dank ihrer scharfsinnigen Beobachtungsgabe und ihres feinsinnigen Humors ist sie bis heute eine der meistgelesenen Autorinnen der englischen Literatur. Dieser Literaturvortrag widmet sich Leben und Werk der mit 41 Jahren viel zu früh verstorbenen Schriftstellerin. Beginn ist am Donnerstag, 12. Februar, um 19.00 Uhr im Konvent der vhs.

GEDANKENCHAOS LOSWERDEN

### Samstags-Workshop für Grundschulkinder



**Dozentin  
Annika Schmid**  
**Foto: privat**

Immer mehr Schülern fällt es schwer, sich in der Schule zu konzentrieren. Dies kann ganz unterschiedliche Ursachen haben, wie beispielsweise Über- oder Unterforderung, erhöhter Medienkonsum, Schlafmangel, Stress oder auch das falsche Lernverhalten. In einem Workshop an der vhs an vier Samstagvormittagen ab dem Samstag, 28. Februar, jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr, lernen die Kinder, wie sie ihre Konzentrationsfähigkeit verbessern und Aufmerksamkeitsspanne vergrößern können und dadurch auch mehr Vertrauen in ihr eigenes Können aufbauen. Die Referentin ist Sozialpädagogin (B.A.), integrative Lerntherapeutin (M.A.) sowie Traumapädagogin, Lerncoach, Achtsamkeits- und Konzentrationstrainerin (Z10509). Es sind nur noch wenige Plätze frei.

## VHS-VERANSTALTUNGEN

### KLINIKGESPRÄCH

#### Bauchmedizin im Mittelpunkt



**Dr. Bernhard Braun**

Foto:  
Klinikum Crailsheim

Von Schluckstörung bis Darmkrebsvorsorge werden verschiedene Symptome und Erkrankungen sowie endoskopische und medikamentöse Therapien aus dem Bereich der Bauchmedizin von Dr. Bernhard Braun, Gastroenterologe-Chefarzt am Klinikum in Crailsheim, im Klinikgespräch am Mittwoch, 25. Februar, um 19.00 Uhr im Konvent der Volkshochschule besprochen. Die Bauchmedizin umfasst Prävention, Diagnose und Behandlung von Erkrankungen des Verdauungstrakts, einschließlich Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse. Ein weiteres Thema ist die interdisziplinäre Bauchstation (vier bis sechs Betten), die in absehbarer Zeit im Klinikum installiert werden soll. Dabei handelt es sich um eine Station, auf der Gastroenterologen und Viszeralchirurgen eng zusammenarbeiten, um Patientinnen und Patienten mit akuten, chronischen oder unklaren Bauchbeschwerden effizient diagnostizieren und behandeln zu können. Durch dieses fachübergreifende Vorgehen wird eine optimale Behandlung ermöglicht. Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung zur besseren Planung ist erwünscht (Z30030).

### NEU- UND QUEREINSTIEG

#### Vielfältiges Sprachangebot an der vhs

Auch dieses Semester bietet die vhs zahlreiche Sprachkurse an. Ab Mitte Februar beginnen die ersten Kurse in den Bereichen Italienisch, Französisch, Neugriechisch, Englisch, Japanisch, Chinesisch und Arabisch. Teilweise vor Ort in der vhs und teilweise online. Egal, ob für einen Neu- oder Wiedereinstieg, bieten die Sprachkurse eine optimale Gelegenheit für Jung und Alt.

### SCHNUPPERKURS

#### Gratisangebot Chinesisch



**Dozentin  
Junke Hasel**

Foto: vhs

Zu Semesterbeginn bietet die vhs einen Gratiskurs an, der Teilnehmenden einen ersten Einblick in die chinesische Sprache bietet. Er findet am Freitag, 27. Februar, um 17.00 Uhr im Raum 20 der vhs statt. Ein regulärer Sprachkurs beginnt dann im folgenden Semester am 6. März.

### ZAHLREICHE MODULE ZUR AUSWAHL

#### Schulungen zur Ganztagsbetreuung

Ein Qualifizierungsprogramm der vhs für Beschäftigte in der Ganztagsbetreuung an Grundschulen und andere Interessierte zielt darauf ab, die pädagogische Arbeit zu stärken und die Betreuung weiter zu professionalisieren. Mit praxisnahen Inhalten und gezielten Impulsen werden die Kräfte in ihrer täglichen Arbeit unterstützt, um die Kinder individuell zu fördern und eine positive Lern- und Lebenswelt zu schaffen. Ab 17. Februar finden die nächsten Termine statt. Es sind teilweise nur noch wenige Plätze frei. Eine Anmeldung ist auch kurzfristig möglich. Eine Übersicht über alle Module – von pädagogischen über kommunikative bis hin zu rechtlichen Themen – findet sich auf vhs-crailsheim.de bzw. direkt auf vhs.link/stxkHx. Die Module können unabhängig voneinander besucht werden, wer alle sechs absolviert und auch das Wahlpflichtmodul belegt hat (insgesamt 80 Unterrichtsstunden), erhält ein Zertifikat. Nähere Informationen erteilt auch vhs-Leiter Martin Dilger, Telefon 07951 403-3800.

### Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de), Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

### ENDE FEBRUAR

#### Kurse und Vorträge an der vhs

Das Frühjahrssemester an der vhs bringt in der zweiten Februarhälfte einige interessante Veranstaltungen, bei denen noch Plätze frei sind: ein Infovormittag zum „Nachhaltigen Garten“ am Samstag 21. Februar, (Z10439), gefolgt vom Start des Erzählcafés im Stadtmuseum ab Sonntag 22. Februar (Z10038). Am 24. Februar heißt es um 19.00 Uhr in einem Vortrag „Aus dem Kopf – ins Leben. Grundlagen des Mentaltrainings“ (Z10607). Das Thema „Dunkle Materie“ und „Dunkle Energie“ behandelt am 26. des Monats dann ein naturwissenschaftlicher Vortrag von Werner Rudolf (ab 19.30 Uhr, Z11090). Ebenfalls am 26. Februar findet der Vortrag von Petra Piior-Walter zum Ehe- und Scheidungsrecht statt, der krankheitsbedingt verschoben werden musste. Viele weitere Kurse und Vorträge der vhs sind auf [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) zu finden, dort auch im frisch hochgeladenen digitalen Blätterkatalog. Die vhs bittet um frühzeitige Anmeldung.

### AB 23. FEBRUAR

#### PC-Kurse

Die vhs bietet nach den Faschingsferien einen abendlichen Grundlagenkurs zu Word und Excel an, der am 23. Februar beginnt (Z50121), einen PowerPoint-Kurs für Erwachsene zwei Tage später (Z50144) und einen Outlook-Kurs für Fortgeschrittene ab 26. Februar (Z50148). Auch ein PC-Einsteigerkurs (Z50101), ein Handy-Kurs (Z50153) und der Schülerkurs „Referate halten mit PowerPoint“ (Z50146) werden angeboten. Noch kann man auf [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) aus dem vollen Frühjahrsprogramm schöpfen. Viele Kurse stehen aber in den Startlöchern. Die vhs bittet um frühzeitige Anmeldung.

## TERMINE

AB 15. FEBRUAR

# 40 Jahre Merlins: Historische Merlins-Ausstellung im Stadtarchiv

**Die HAKRO Merlins feiern 40-jähriges Jubiläum – und blicken gemeinsam mit der Stadt Crailsheim in einer Ausstellung auf vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurück.**

Im Stadtarchiv entsteht vom 15. Februar bis 5. März eine einzigartige Zeitreise durch die Merlins-Geschichte: Mit zahlreichen historischen Gegenständen, Erinnerungsstücken und seltenen Exponaten wird die Entwicklung des Clubs von den Anfängen bis heute erlebbar.

Ob Trikots, Dokumente, Bilder, Fanartikel oder besondere Fundstücke

aus prägenden Spielzeiten: Die Ausstellung vereint Highlights aus 40 Jahren Merlins-Geschichte und zeigt, wie sehr der Basketball die Stadt Crailsheim geprägt hat. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf das „Merlins-Museum“ freuen, das Emotionen weckt und viele Geschichten erzählt.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag, 15. Februar, um 15.00 Uhr im Arkadenforum statt. Zur Eröffnung werden Vertreter der Stadtverwaltung sowie der HAKRO Merlins anwesend sein. Dort kann die Aus-

stellung bis 18.00 Uhr besichtigt werden. In den darauffolgenden Wochen ist die Ausstellung zu den regulären Öffnungszeiten des Stadtarchivs zugänglich.

**Info:** Die historische Merlins-Ausstellung ist vom 15. Februar bis zum 5. März im Arkadenforum des Rathauses zu den Öffnungszeiten des Stadtmuseums (Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16.30 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr) zu sehen. Der Eintritt ist frei. Eine Veranstaltung der HAKRO Merlins Crailsheim und des Stadtarchivs.

## INFORMATIONSABEND

# Geplante Ansiedlung einer NORMA-Filiale in Onolzheim

**Am Donnerstag, 26. Februar, findet um 18.00 Uhr in der Sport- und Festhalle Onolzheim eine Bürgerinformationsveranstaltung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 135 „Industriegebiet Heilbronner Straße“ statt. Konkret geht es dabei um die Ansiedlung einer NORMA-Filiale in Onolzheim.**

Um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, das Unternehmen NORMA näher kennenzulernen und sich über den aktuellen Stand des Verfahrens zu informieren, werden jeweils ein Vertreter von NORMA sowie der Stadtverwaltung mit Präsentationen vor Ort sein.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Einlass ist ab 17.30 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen steht Patrick Kempe vom Sachgebiet Stadtplanung unter der E-Mail-Adresse patrick.kempe@crailsheim.de zur Verfügung.



**Auf dieser Fläche ist die Ansiedlung einer NORMA-Filiale in Onolzheim geplant.**  
**Foto: Stadtverwaltung**

## Wo erhalte ich einen Antrag auf Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises?

Anträge für Schwerbehindertenausweise sind im Bürgerbüro erhältlich. Diese können dort auch wieder abgegeben werden.

## TERMINES

### JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

## 50 Jahre Seniorenhobby Crailsheim

**Rund 60 Kreative des Crailsheimer Seniorenhobbys zeigen im Stadtmuseum in einer großen Jubiläumsausstellung einen Querschnitt ihrer künstlerischen und handwerklichen Arbeiten der vergangenen Jahre: Aquarelle, Keramik, Stickereien, Flechтарbeiten und Upcycling-Näharbeiten.**

Das „Crailsheimer Seniorenhobby“ wird 50 Jahre alt und ist aus diesem besonderen Anlass wieder zu Gast im Stadtmuseum. „Ein 50-jähriges Jubiläum ist keine Selbstverständlichkeit. Wie eine Goldene Hochzeit ist es ein Zeichen dafür, dass etwas richtig läuft“, bemerkt die Vorsitzende Dianne Reichart zu Recht mit Stolz.

Das Seniorenhobby trifft sich regelmäßig jeden Mittwoch von Oktober bis Ostern in den Werkräumen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. Dort entstehen alle kreativen Arbeiten und kleinen Kunstwerke, denen die Freude am Gestalten, Ausprobieren, Tüfteln und am Beherrschenden komplizierter Handwerkstechniken anzusehen ist. Die Bilder der Malergruppe sind in erster Linie Aquarelle. Bei den Stickrinnen wird die hohe Kunst der Hardanger-Stickerei geübt, außerdem Ajour, Kreuzstich und andere Sticktechniken gepflegt. Beim Töpfern ohne Drehscheibe entsteht Aufbaukeramik. Mit großer Kunstfertigkeit gestalten



**Schon zum 40-jährigen Jubiläum vor 10 Jahren gab es eine gut besuchte Ausstellung im Stadtmuseum.**

Foto: Stadtverwaltung

die Töpferinnen und Töpfer Dekoratives und Nützliches.

Beim Stricken werden verschiedene Arbeitsweisen gezeigt sowie kleinere Stücke und Kleidungsstücke hergestellt. In der Nähgruppe geht es unter anderem ganz zeitgemäß um das Thema „Aus Alt mach Neu“. Mit Peddigrohr werden allerlei Körbe und sogar Kinderspielzeug geflochten.

Zur Eröffnung der Jubiläumsausstellung am Freitag, 13. Februar, um 19.00 Uhr laden das Crailsheimer Seniorenhobby und das Stadtmuseum ein. Mu-

sikalisch umrahmt wird die Eröffnung von „For Trumpets“.

Am Mittwoch, 18. Februar, um 15.00 Uhr gibt es eine Führung durch die Ausstellung. Aus jeder Werkgruppe werden Mitglieder des Seniorenhobbys ihre Arbeiten vorstellen und für Fragen und Ideenaustausch zur Verfügung stehen. Der Stadtseniorenrat lädt im Rahmen seines Programms gemeinsam mit dem Seniorenhobby und dem Stadtmuseum zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

### KINDER- UND JUGENDKULTURWOCHE

## Kultur, Kreativität und Gemeinschaft erleben

**Kultur erleben, kreativ werden und Gemeinschaft spüren: Die Kinder- und Jugendkulturwoche Crailsheim (KiJuKuWo) findet vom 22. März bis 4. April statt und bietet mehr als 40 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche von 3 bis 16 Jahren. Organisiert von der Stadtverwaltung Crailsheim gemeinsam mit zahlreichen Einrichtungen, lädt die KiJuKuWo zum Mitmachen, Ausprobieren und Entdecken ein.**

Auf dem Programm stehen Theateraufführungen, Lesungen, Musik- und Kunstworkshops, kreative Bastelangebote, VR-Erlebnisse, Graffiti, Medienarbeit sowie interaktive Theaterformate. Der Auftakt erfolgt mit dem Theaterklassiker „Räuber Hotzenplotz“ und der Ausstellung „Frieden ist bunt“. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Kultur niedrigschwellig zugänglich zu machen und junge Menschen aktiv einzubinden.

Das komplette Programm ist online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) in der Rubrik „junge vhs“ und „Kinder- und Jugendkulturwoche 2026“ abrufbar. Die Anmeldung startet am Montag, 23. Februar 2026, um 8.00 Uhr. Da viele Angebote schnell ausgebucht sind, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.



## TERMINES

KONZERTREIHE 2025/2026

# Musik als Ausdruck der Hoffnung und Resilienz

**Das „Trio Ariadne“, bestehend aus der Oboistin Myriam Navarri, dem Hornisten Thomas Mittler und der Pianistin Josefa Schmidt, vermittelt mit seinem Konzert am Sonntag, 22. Februar, um 19.30 Uhr im Ratssaal in ungewöhnlicher Besetzung die kraftvolle Botschaft der Hoffnung.**

Myriam Navarri ist eine aufstrebende Oboistin, die an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf studiert. Ihre beeindruckenden Erfolge, darunter mehrere erste Preise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, und ihre vielfältige Orchestertätigkeit belegen ihr außergewöhnliches Talent und ihre Hingabe zur Musik.

Thomas Mittler gehört zu den vielversprechendsten Hornisten seiner Generation. Er war Mitglied der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker und wirkt als Solo-Hornist im Ensemble Modern mit. Seine Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben und seine Erfolgsbilanz spiegeln sein profundes musikalisches Können wider.

Josefa Schmidt, eine herausragende Pianistin und Mitgründerin von MindMusic, ist ebenfalls mit vielfältigen internationalen Auszeichnungen bedacht worden. Ihre Konzerttätigkeit hat sie bereits zum Rheingau Musikfestival und in die Alte Oper Frankfurt geführt. Als Mitglied des Avin Trios hat sie kürzlich beim Deutschen Musikwettbewerb ein Stipendium und den Sonderpreis der VON ZENGEN Kunstauktionen gewonnen.

### Bewegende Stücke mit Inhalt

In einem programmatischen Bogen, der sowohl bewegende als auch hoffnungsvolle Klänge präsentiert, setzt sich das „Trio Ariadne“ mit den Herausforderungen auseinander, denen Komponisten in Zeiten politischer



**Das „Trio Ariadne“ bestreitet das vierte Konzert der Konzertreihe für die Saison 2025/2026 am Sonntag, 22. Februar, um 19.30 Uhr im Ratssaal.**

**Foto: Lydia Ramos**

Unruhen und Verfolgung gegenüberstanden. Die erste Hälfte des Konzerts ist den leidenschaftlichen Werken gewidmet, die in der dunklen Zeit des Nationalsozialismus entstanden sind. Robert Kahn, ein spätromantischer Komponist jüdischer Herkunft, fand Trost in seiner Musik, trotz der Entbehrungen seines Exils. Seine f-Moll-Serenade für Oboe, Horn und Klavier op. 73 strahlt eine tiefgründige Nostalgie und Wehmut aus, die direkt berührt. Ebenso wird Jane Vignerys Sonate für Horn und Klavier op. 7 aufgeführt, deren klassisches Gepräge in eine aufregende Mischung aus Brüchen und Spannungen übergeht. Diese Komposition reflektiert eindrucksvoll die Zustände der Zeit, in der Jane Vignery sie komponiert hat.

Die Suite für Oboe und Klavier von Pavel Haas, die kurz vor seiner Deportation nach Theresienstadt entstand, wird ein weiteres bewegendes Zeugnis

des Konzerts sein. Haas' tragisches Schicksal spiegelt sich in seiner Musik wider und entfaltet eine eindringliche Intensität, die den Lebenswillen und die tiefen menschlichen Emotionen der Zeit eindrucksvoll einfängt.

Einen Kontrast zur ersten Hälfte des Konzerts bildet Carl Reineckes Meisterwerk, das Trio a-Moll op. 188 für Oboe, Horn und Klavier. Dieses romantische Stück strahlt Hoffnung und Versöhnung aus und bietet damit einen leuchtenden Gegensatz zu den zuvor vorgetragenen, dunklen Klängen. Mit lyrischen Melodien, spielerischer Leichtigkeit und farbenreicher Harmonik verkörpert Reineckes Trio die ungebrochene Kraft der Musik als Lichtstrahl in der Dunkelheit.

**Info:** Eintrittskarten für dieses Konzert sind unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und im städtischen Bürgerbüro erhältlich.

## STANDESAMT

### ■ Altersjubilare

#### Herzlichen Glückwunsch

#### Geburtstag

15.02.: Theil, Johanna (90), Altenmünster

### Welche Unterlagen muss ich mitbringen, wenn ich mich in Crailsheim anmelden möchte?

Bitte denken Sie bei Ihrer An- bzw. Ummeldung daran, eine Wohnungsgeberbestätigung mitzubringen. Bringen Sie bitte auch Ihren Personalausweis und/oder Reisepass mit.

## KIRCHEN

### ■ Evangelische Kirchen

#### **Johanneskirchengemeinde**

##### **Johanneskirche**

Fr., 13.02., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle; Marktandacht; 18.30 Uhr, Johanneskirche: Taizé-Gebet. So., 15.02., 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Langsam); Di., 17.02., 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe.

##### **Kreuzberg-Gemeindehaus**

Di., 17.02., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Do., 19.02., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

#### **Diakonieverband Schwäbisch Hall**

Di., 17.02., 12.00 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus: gemeinsamer Mittagstisch (Fleischküchle mit Bratkartoffel und Gemüse), 5 Euro, Anmeldung unter Telefon 07951 96199-10, der Mittagstisch findet jeden 1. und 3. Dienstag des Monats statt.

#### **Christusgemeinde Crailsheim**

##### **Christuskirche Crailsheim**

So., 15.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Franke); Mi., 18.02., 18.30 Uhr: Singkreis.

##### **Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim**

So., 15.02., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche.

#### **Friedenskirche Altenmünster**

So., 15.02., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Prädikant Pfeiffer); in den Ferien pausieren unsere Gruppen, Kreise und auch die Bücherei; Mi., 18.02., 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ.

#### **Kirchengemeinde Westgartshausen-Goldbach**

Sa., 14.02., 17.30 - 20.00 Uhr: Teens-Treff für Kinder ab der 5. Klasse; So., 15.02., 9.00 Uhr, Mauritiuskirche: Gottesdienst (Pfarrer Oberländer); kein Gottesdienst in Westgartshausen; 10.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; 10.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Kinderkirche; Di., 17.02., 9.30 Uhr, Liebfrauen-

gemeindehaus: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Do., 19.02., 18.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Bubenjungsschar; Do., 26.02., 14.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: KKG60+, „Schockanrufe und Straftaten mit KI“ – Vortrag eines Mitarbeiters der Polizeistation Aalen.

#### **Matthäuskirche Ingersheim**

Fr., 13.02., 14.00 Uhr, GH: Töpfern mit Kindern; So., 15.02., 10.00 Uhr, Gottesdienst (Pfarrerin Rügner); Mi., 18.02., 9.30 Uhr, GH: Krabbelgruppe Sonnenkäfer-Treff.

#### **Nikolauskirche Jagstheim**

Fr., 13.02., 16.30 Uhr - 18.00 Uhr: Mädchengungschar; So., 15.02., 10.15 Uhr: Gottesdienst in Onolzheim (Pfarrerin Maier); Di., 17.02., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr: Sportkurs 1; Mi., 18.02., 17.15 Uhr: Sportkurs 2; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 19.02., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2; 19.30 Uhr: KGR-Sitzung.

#### **Marienkirche Onolzheim**

Fr., 13.02., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 15.02., 10.15 Uhr, Marienkirche Onolzheim: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Maier); Mo., 16.02., ab 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe; Mi., 18.02., 12.15 - 12.45 Uhr, alter Dorfplatz: Halt des Tafelmobils.

#### **Martinskirche Roßfeld**

So., 15.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Lohenhausen; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Tiefenbach; Mo., 16.02., 15.00 Uhr, Martinshaus: Montagskaffee; Do., 19.02., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

#### **Veitkirche Tiefenbach**

So., 15.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Wahl); 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Di., 17.02., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 18.02., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 19.02., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

#### **Andreaskirche Triensbach**

So., 15.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Lohenhausen (Pfarrer Wahl); Mi., 18.02.,

15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor.

#### **Süddeutsche Gemeinschaft**

So., 15.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Manfred Reich; Do., 19.02., 14.30 Uhr: Café & Mehr, jeweils im GH, Adam-Weiß-Str. 22.

### ■ Evangelische Freikirchen

#### **Christusforum Crailsheim**

So., 15.02., 9.30 Uhr: Vorgebet; 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee, Kuchen und Belegten; Mo., 16.02., 19.00 Uhr: Gebetsstunde; Mi., 18.02., 19.00 Uhr: Bibelabend; Fr., 20.02., 19.00 Uhr: Jugendtreff; Sa., 07.03., und So., 08.03.: Esoterik-Seminar mit Gottesdienst; jeweils im GH, Hofwiesenstraße 19.

#### **PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**

So., 15.02., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; alle Termine und nähere Infos unter [www.ps23.cr](http://www.ps23.cr).

#### **Evangelisch-methodistische Kirche**

So., 15.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastor Mühlberger); Di., 18.02., 18.30 Uhr: Gebetstreffen.

#### **Freie Christliche Gemeinde Crailsheim**

So., 15.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Hans-Georg Häfele); 12.00 Uhr: Gemeindeessen; Di., 17.02., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 19.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

#### **Siebenten-Tag-Adventisten**

Sa., 14.02., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit K. Reiner auch über Livestream [www.adventgemeinde-crailsheim.de](http://www.adventgemeinde-crailsheim.de); Bibel-Telefon: 07951 4879737; letzter Sonntag im Monat, 12.30 Uhr, Schießbergstr. 4, 1. OG: kostenloses Mittagessen für alle, die einsam oder allein sind.

## KIRCHEN

### **Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim**

Fr., 13.02., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 14.02., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 15.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; 11.00 Uhr, Cinecity: CineChurch – Kirche im Kino; weitere Infos auf [www.czv-crailsheim.de](http://www.czv-crailsheim.de) und auf den Social-Media-Kanälen.

### **Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche**

#### **Emmausgemeinde Crailsheim**

So., 15.02., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Predigtgottesdienst; So., 22.02., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Abendmahlsgottesdienst.

#### **■ Katholische Kirchen**

#### **Kath. Kirche Crailsheim**

##### **St. Bonifatius**

Fr., 13.02., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Sa., 14.02., 14.00 Uhr: Festgottesdienst für 50., 60. und 65. Ehejubilare, anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus (Pfarrer Konarkowski); So., 15.02., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Mugisa); Mo., 16.02., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 18.02., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Aschekreuz; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Do., 19.02., 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung; Fr., 20.02., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier.

##### **Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit**

So., 15.02., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Mugisa); Di., 17.02., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Mi., 18.02., 19.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Aschekreuz.

##### **Kreuzberg, Gemeindezentrum**

So., 15.02., 10.45 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Herr Salinger); Do., 19.02., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier.

##### **Onolzheim, Christ König**

Sa., 14.02., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Mugisa).

#### **■ Sonstige Kirchen**

#### **Neuapostolische Kirche**

So., 15.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Mit anderen teilen; Mi., 18.02., 20.00 Uhr: Gottesdienst – Christus steht an unserer Seite.

#### **Jehovas Zeugen**

Fr., 13.02., 19.00 Uhr: Besprechung von Jesaja Kapitel 33 bis 35; So., 15.02., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Kann ich ein Bibellehrer sein?“; allgemeine Informationen unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

**Sportkegeln:** Di., 16.00 - 19.30 Uhr und Mi., 16.00 - 19.00 Uhr, Worthingtonstraße 26: Sportkegeln, Infos bei Sabine Wolfinger, Telefon 0151 29082641.

**Leichtathletik:** Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training w/m, Jahrgänge 2012-2015 (Michael Pritsch); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Fit bleiben – fit werden, Sportabzeichengruppe; 17.30 - 19.00 Uhr, Trainingsort nach Vereinbarung: Training Sprint/Sprung w/m, Jahrgänge 2011 und älter (Simon Vogt); 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe w/m (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Trainingsort nach Vereinbarung: Training Lauf/Fitness w/m, Jahrgänge 2010 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training w/m, Jahrgänge 2012-2015 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training w/m, Jahrgänge 2011 und älter (Nina Geiger); 19.00 - 20.30 Uhr, Trainingsort nach Vereinbarung: Training Sprint/Sprung w/m, Jahrgänge 2011 und älter (Simon Vogt); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Kraftraum Clubhaus: Training Sprint/Sprung w/m, alle Jahrgänge (Simon Vogt); Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training w/m, Jahrgänge 2011 und älter (Nina Geiger); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training w/m, Jahrgänge 2012-2015 (Otto Braun und Katrin Zott); Sa., 10.00 - 11.30 Uhr, Stadion: Training Sprint/Sprung w/m, Jahrgänge 2015 und älter (Simon Vogt); 10.00 - 11.30 Uhr, Halle/Werferplatz nach Vereinbarung: Training Werfergruppe w/m (Otto Braun); einfach vorbeischauen, Anfänger sind für ein Probetraining herzlich willkommen, weitere Infos und Terminabsprachen unter E-Mail [info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de](mailto:info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

#### **■ Sport- & Wandervereine**

#### **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

#### **TSV Crailsheim**

**Reha-Sport:** Di., 17.02., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 19.02., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

**Judo:** Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter [www.jjr.de](http://www.jjr.de).

**Ju-Jutsu:** Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter [info@jjcr.de](mailto:info@jjcr.de), weitere Infos unter [www.jjr.de](http://www.jjr.de).

**Fechten:** Fr., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training der Erwachsenen, Jugendlichen und Kinder ab 10 Jahren (nur Degen), allgemeine Infos unter [fechten@tsvcrailsheim.de](mailto:fechten@tsvcrailsheim.de).

**Capoeira:** Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training

**Frauen- und Mädchenfußball:** Mo., 19.00 - 20.00 Uhr, Großsporthalle: Frauen (ab 17 Jahre); Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Schöneburgstadion: B-Juniorinnen (nur Fortgeschrittene); Mi. und Do., 17.30 - 19.15 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Jugendspielerinnen (10 bis 16 Jahre).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Handball:** Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2019-2021); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2017-2018); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C- und B-Jugend m (2009-2012); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training B- und A-Jugend w (2007-2010); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training Herren; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr: Training C-Jugend w (2011-2012); Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2013-2014); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2015-2016); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugendtraining statt, Infos bei Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

**Lenkball:** Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Kistenwiesen Sport- und Festhalle, In den Kistenwiesen 2-3, 74564 Crailsheim: Lenkball, Infos bei Werner Adams, Telefon 0151 27717046 oder [www.lenkball.de](http://www.lenkball.de).

### VfR Altenmünster

Fr., 13.02., 18.59 Uhr: Kappenabend mit DJ Amúcero, Schaschliktopf und sauren Zipfeln. Jeder im Altenmünster-T-Shirt erhält ein Freigetränk, alle mit Kappe ein Glas Sekt; Sa., 14.02. und Mo., 16.02., 13.30 Uhr geöffnet, Beginn 14.00 Uhr, Vereinsheim: Kinderfasching mit Sport, Spaß und Spiel, Eintritt 3 Euro, bis 17.00 Uhr Kartenvorreservierung bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388 oder E-Mail [uta.b59@gmx.de](mailto:uta.b59@gmx.de) möglich.

**Fußballjugend:** Mo. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Kunstrasen: D-Jun.; Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Altenmünster, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim: E-Jun.; Di. und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster: C-Jun.; Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Onolzheim, und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Altenmünster: Training A-/B-Jun.; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr, Soccer-Court: G-Jun.; Mi. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Altenmünster: F-Jun.; Do., 17.30 - 18.45 Uhr, Soccer-Court: FFA; neue Spieler jederzeit willkommen.

**Fußball:** Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Altenmünster: Training Aktive; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Altenmünster: Training AH; neue Spieler willkommen.

**Tischtennis:** Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training Anfänger, einfach unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

**Turnen:** Mo., 16.30 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: El-Ki-Turnen, bitte vorher Schnuppertraining bei E. Pflanz vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Turnen 3-6 Jahre; 16.00 - 18.00 Uhr: Turnen 6-12 Jahre; Infos bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388 oder E-Mail [uta.b59@gmx.de](mailto:uta.b59@gmx.de).

**Fit-Mix-Gruppe:** Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training, neue Frauen immer gerne gesehen.

**Sportsenioren:** Mi., 19.15 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training, auch viele gesellige Aktivitäten, neue Senioren immer willkommen.

### SV Ingersheim

Mi., 03.06., bis Sa., 06.06., Ingersheimer Vereinsgelände: Ingersheimer Jugendcamp mit attraktivem Tagesausflug, Anmeldungen auf der Homepage [www.sv-ingersheim.de](http://www.sv-ingersheim.de), per E-Mail an [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de) oder unter Telefon 07951 42609.

**Reha-Sport:** Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Getränk mitbringen, Infos unter E-Mail [sarah-sport@web.de](mailto:sarah-sport@web.de) oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

**Pilates:** Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail [sarah-sport@web.de](mailto:sarah-sport@web.de), es sind noch Plätze frei.

**Boule Indoor:** Mi., 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim, Michael-Haf-Straße 3: Boule, offen für alle, Alter und Können spielen keine Rolle, neue Mitspieler herzlich willkommen, Infos unter Telefon 07951 6702.

**Yoga:** Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Sanftes Hatha-Yoga, für Kör-

per, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow\\_and\\_relax\\_with\\_Lenka](#)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](#)).

**GrooveZeit:** Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter [sv-ingersheim.de](http://sv-ingersheim.de) oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

**Damen-Turnen:** Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Tischtennis:** Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Badminton:** Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Taekwondo:** Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. Dan) und Isabell Schäfer (3. Dan), Infos unter [info@kick-taekwondo.de](mailto:info@kick-taekwondo.de), kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

**Boxen:** Di. und Fr., jeweils 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim, Michael-Haf-Straße 2: Boxschule „Instinct Boxing“, Fokus auf breitensportliches Boxen, das nicht gefährlich ist und fit macht, ab 15 Jahren, für Interessierte, die mit Boxen beginnen möchten, weitere Infos bei Deniz-Hamit Aygün (Sportliche Leitung), Telefon 0157 53203582 oder E-Mail [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Fitness-Jumping:** Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

### SV Tiefenbach

Sa., 14.02., 20.26 Uhr, Vereinsheim: Fasching mit Snacks und Barbetrieb, kein Einlass unter 16 Jahren; Di., 17.02., 11.30 Uhr, Vereinsheim: Traditionelles Kuttelessen, zusätzlich gibt es auch Schnitzel und Schaschlik; 14.16 Uhr, Vereinsheim: Kinderfasching mit Animation.

**Senioren:** So., 15.02., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Senioren-Stammtisch.

**Fußballjugend:** Mo., 18.00 - 20.00 Uhr, Westgartshausen, und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Tiefenbach: Training B-Jugend (Jahrgang 2009/2010); Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach, und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2017/2018); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle Crailsheim: E-Jugend (Jahrgang 2015/2016); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Goldbach, und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Tiefenbach: Training D-Jugend (Jahrgang 2013/2014); Do., 7.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2019 und jünger); Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836.

**Fußball Aktiv:** Di., 19.00 - 20.30 Uhr, und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsigler, Telefon 0157 35748850.

**Tischtennis:** Mo. und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder-/Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo. und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Herren-/Frauentraining; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

**Turnen:** Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Infos bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Infos unter turnen-svtiefenbach@web.de.

**Karate:** Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder und Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

**Tennis:** Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Kinder von 5-8 Jahren und 9-12 Jahren, Infos bei Tim Schneider, Telefon 0176 41955651.

**Samstags-Sport-Senioren:** Sa., 28.02., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

### TSV Roßfeld

**Karate:** Mo., 20.00 - 21.30 Uhr, Großsporthalle und Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training Kinder; Infos unter www.karate-crailsheim.de oder E-Mail karate@tsv-rossfeld.de.

**Nordic Walking:** Sa., 15.00 Uhr, an verschiedenen Plätzen in Roßfelder Umgebung: Laufen in individuellen Gruppen und verschiedenen Strecken, Treffpunkt an unterschiedlichen Standorten, ab und zu steht auch ein geselliges Beisammensein mit Einkehr in einer Wirtschaft auf dem Programm, Infos unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-rossfeld.de oder Telefon 07951 9664661.

**Turnen:** Mo., 16.15 Uhr, und Fr., 16.30 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Eltern-Kind-Turnen, nur mit Anmeldung, Infos bei Manuela Bregenzer, Telefon 07951 4960179; Mo., 17.15 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Bubenturnen 4-7 Jahre; 18.15 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Bubenturnen ab 7 Jahre; Mi., 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Mädchenturnen 4-7 Jahre; 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Mädchenturnen Jugend; 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Turnen Erwachsene mit Gymnastik und Geräteturnen.

**Gymnastik:** Mo., 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Frauengymnastik; Do., 19.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Rückengymnastik, Infos bei Roland Bartholdy, E-Mail roland.bartholdy@tsv-rossfeld.de; 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Gymnastik mit Musik mit Karl Messerschmidt.

**Fitness-Mix:** Mo., 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Fitness-Mix mit Silke Reumann.

**Freizeitbasketball:** Mo., 19.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training, Infos bei Paul, E-Mail Basketball@gmx-topmail.de

**Schützen:** Di., 19.30 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Jugendtraining ab 12 Jahre; 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Erwachsenentraining.

**Zumba:** Di., 19.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Zumba mit Emilia Piela.

**Yoga:** Do., 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Yoga mit Madeleine Kümmerrer, Infos unter mrs1909@icloud.com.

**Freizeitgruppen:** Do., 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Freizeitgruppe – Fit Fusion; 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Freizeitgruppe – Volleyball.

**Freizeitfußball:** Mo., 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training.

**Tischtennis:** Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.rossfeld-tischtennis.de, Telefon 0179 7774817 (C. Pelger – Jugend) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

### SV Onolzheim

**Fußball Herren Aktive:** Di. und Fr., 19.00 - 20.00 Uhr, wöchentlicher Wechsel Sportplatz Onolzheim und Jagstheim: Training.

**Fußball Jugend:** Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim und Do., 17.00 - 18.30 Uhr, Altenmünster: Training E-Jugend (U11); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Altenmünster und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Onolzheim: Training D-Jugend (U13); Mo., 18.00 - 19.30 Uhr,

## VEREINE UND STIFTUNGEN

Kunstrasen ehemals ESV und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Altenmünster: Training C-Jugend (U15); Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim: Training F-Jugend (U9); Di., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster: Training B-Jugend (U17); Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Onolzheim und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Altenmünster: Training A-Jugend (U19); Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Onolzheim: Training Bambini (U7).

**Fußball Senioren Ü32:** Do., 19.45 - 20.45 Uhr, Onolzheim: Training.

**Fußball Damen:** Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

**Tischtennis:** Mo. und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschritten, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

**Line Dance:** Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

**Turnen:** Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochsgymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

**American Sports:** Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Onolzheim: Training Cheerleader Pee Wee/Junior, Infos zum Probetraining unter E-Mail cheerleader@crailsheim-maddogs.de; 19.00 - 21.00 Uhr, Großsporthalle: Training Cheerleader Senior, Infos zum Probetraining unter E-Mail cheerleader@crailsheim-maddogs.de;

20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Flag Football Erwachsene, Infos zum Probetraining unter E-Mail info@crailsheim-maddogs.de; Sa., 14.00 - 16.00 Uhr, Jahnhalle: Training Flag Football Jugend, Infos unter jugend@crailsheim-maddogs.de.

**Freizeitsport:** Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

**Tennis:** Fr., 15.30 - 16.30 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training Kinder; Di., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training Kleinkinder; Infos zum Training der Herren und Damen sowie der Junioren U18 und U15 unter jochen@ra-briese.de.

**Volleyball:** Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

**Boule:** Mi., 18.00 Uhr, Sportanlage SV Onolzheim: Boule für alle Vereinsmitglieder zum Spielen und Schnuppern, an allen anderen Tagen kann frei gespielt werden, Infos bei Michael Fronek, WhatsApp 0157 83923286 oder E-Mail sport@sv-onolzheim.de.

### SV Triensbach

**Turnen:** Mo., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Teens-Club (ab 10 Jahren); 20.00 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Frauenturnen; Fr., 15.30 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Turnzwerge (2-5 Jahre mit Eltern, Heike Richter, Jessica Neidlein, Opa Rudi); 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Kids Club.

**Fit Mix:** Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

**Freizeitsport:** Mi., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Freizeitsport.

**Nordic Walking:** Sa., 15.00 Uhr: Nordic Walking.

**Bogenschießen:** Mi., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (9-15 Jahre); Fr., 19.30 - 20.30 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (ab 16 Jahren).

**Boule:** Di., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Triensbach: Training.

### SV Westgartshausen

Sa., 28.03., 18.30 Uhr: Lammessen, Menü vom Lamm mit Musik und Unterhaltung, Anmeldung unter Telefon 07951 44711 von 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr, pro Person 39 Euro.

**Boule:** Do., 26.02., 18.30 Uhr, Pavillon: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung, 2. Bericht des Abteilungsleiters, 3. Anträge, 4. Verschiedenes, 5. Wahlen), Anträge sind bis 22.02. bei der Abteilungsleitung zu stellen.

**Turnen:** Do., 26.02., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung und Eröffnung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung, 4. Bericht der Abteilungsleitung, 5. Aussprache, 6. Entlastung der Abteilungsleitung, 7. Verschiedenes/Termine), Anträge sind bis 22.02. bei der Abteilungsleitung zu stellen.

### TSV Goldbach

Mi., 18.02., 18.00 Uhr, Vereinsheim: traditionelles Heringssessen.

**Fußballjugend:** Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sportplatz Goldbach: Bambinis; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Westgartshausen und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Goldbach: E-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Goldbach: F-Jugend; Do., 17.15 - 19.00 Uhr, Sportplatz Goldbach: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos unter info@tsv-goldbach.de.

**Tischtennis:** Do., 18.15 - 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss\_@freenet.de.

**Schützen:** Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

**Frauenturnen:** Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim: Training, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### VfB Jagstheim

**Aikido:** Mi., 18.02., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

**Fußball:** Mo., 16.30 Uhr, Jagstauenhalle: Training F-Junioren; Di., 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim und Mi., 18.00 Uhr, Jagstauenhalle: Training D-Junioren; Di. und Fr., jeweils 19.00 Uhr, Jagstheim oder Onolzheim auf dem Sportplatz: Training Aktive Herren; Mi., 17.00 Uhr, Jagstauenhalle: Training Bambini; Mi. und Do., 17.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training C-, D-, E-Junioren; Mi. und Fr., jeweils 19.00 Uhr, Jagstheim oder Onolzheim auf dem Sportplatz: Training Aktive Frauen; Do., 17.00 Uhr, Jagstauenhalle: Training E-Junioren.

**Fitness:** Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

### Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

### Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

### Shotokan Karate Team Crailsheim

Mo., Mi. und Fr., 17.45 - 18.45 Uhr, Eichendorffturnhalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Pro-betraining ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich; 19.00 - 21.15 Uhr: Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduiierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen, Infos bei Alex, Telefon 0171 1771680 oder Amin, Telefon 0152 26147529.

### American Sports Club Crailsheim

**American Football – Praetorians:** Di. und Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren und Damen und Jugend U19 (16 bis 18 Jahre).

**Cheerleading:** Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Halle der Eichendorffschule: Training Pee-wees (ab 8 Jahre).

**Baseball – Sentinels:** Di. und Do., 18.00-20.30, Sportplatz Triensbach: Training Männer und Frauen ab 16 Jahre.

### Schwäbischer Albverein, OG Crailsheim

So., 15.02., Treffpunkt 13.00 Uhr, ZOB: Wanderung Großaltdorfer Höhenweg, Wanderstrecke ca. 9,5 km, Schlusseinkauf geplant, Gäste willkommen, Infos bei E. Zinke, Telefon 07959 3539889 oder I. Hänse, Telefon 07959 352.

**Frauenwandern:** Di., 17.02., 13.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Stadion: Fuchsweg bei Schillingsfürst, ca. 9 km, Bildung von Fahrgemeinschaften, Gäste willkommen.

### Wanderfreunde Crailsheim

So., 15.02., Sport- und Festhalle Ingersheim: 14. Crailsheimer Winterwander-tag, Start 7.30 - 13.00 Uhr für 6 und 11 km, bis 11.00 Uhr für 20 km, Zielschluss 17.00 Uhr, Halle bewirtschaftet; So., 22.02., 7.00 Uhr Busabf. Betriebshof Fa. Marquardt: Teilnahme an den Wandertagen in Hal lerndorf; Sa., 28.02., und So., 01.03.: Teilnahme an den Wandertagen in Rothenburg o.T.; Infos unter Telefon 07951 5595.

### Naturvereine

### Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Infos un ter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook und Instagram.

### Angelsportverein Crailsheim

Sa., 14.02., bis So., 22.02.: Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung, weitere Infos und Anmeldung bei Michael Stephan unter Telefon 0173 3411021 oder E-Mail fischerschulung@ asv-crailsheim.de.

### Wo erhalte ich eine Meldebescheinigung?

Eine Meldebescheinigung erhalten Sie im Bürgerbüro. Diese kostet 4 Euro.

### Kleintierzüchterverein Crailsheim

Fr., 13.02., 20.00 Uhr, Vereinsheim, Steinbruchweg 51, Crailsheim: Monatsver sammlung vom Rassekleintierzucht verein.

### Vogelfreunde Villa

Fr., 13.03., 19.00 Uhr, Gaststätte Meteora: Jahreshauptversammlung (1.- 4. Bericht des 1. Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer, 5. Ent lastung 6. Anträge, 7. Sonstiges), Anträge sind schriftlich bis 03.03. an die 1. Vor sitzende Carolin Queißner zu richten.

### Jagdgenossenschaft Crailsheim-Goldbach

Fr., 27.02., 19.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Hauptversammlung mit Rehessen für Grundbesitzer von bejag baren Flächen (Begrüßung, Rehessen, Bericht des Vorstands, Kassenbericht, Entlastung, Wahlen Vorstand und Aus schuss, Bericht der Jagdpächter, Ver schiedenes), um telefonische Anmel dung bis zum 23.02. bei Bernd Mayer, Telefon 0151 59175020 (07951 41271) oder Klaus Hager, Telefon 07951 42252 wird gebeten.

### Kulturvereine

### KULTiC

Sa., 14.02., 20.30 Uhr, Ratssaal Crailsheim: Konzert „Vom Weg ab“ mit Liederma cherin Laura Braun.

### Kunstverein Form & Farbe Crailsheim

Fr., 20.02., 18.00 Uhr, Gasthaus Krone in Roßfeld: Hauptversammlung, Rück fragen an Roland Schönig, Telefon 07957 1515.

### Musik- & Gesangvereine

### Stadtkapelle Crailsheim

Sa., 28.02., 19.00 Uhr, Aula Eichendorff schule: 70. Hauptversammlung mit Wahlen.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### ■ Landfrauenvereine

#### **Landfrauen Tiefenbach**

Sa., 07.03., 8.30 Uhr, Fahrgemeinschaft Alte Schule, 9.00 - 16.00 Uhr, In den Hirtenäckern 7, Weipertshofen: Workshop „Backen leicht gemacht“, mit Frau Chevalier werden vielfältige Backwaren hergestellt, Gäste willkommen, Anmeldung bei M. Wieser, Telefon 07951 26934 oder WhatsApp 0174 5250039.

#### **Landfrauen Roßfeld**

**Do., 19.02., 19.30 Uhr**, Konferenzraum: Vortrag „Hilfe im Alter“ mit Petra Gronbach und Infos über den Pflegegrad; Anmeldung bei Evi Friedrich, Telefon 07951 23029 und Margit Gräter, Telefon 07951 26457.

#### **Landfrauen Ingersheim**

Sa., 28.02., 15.00 Uhr, Gymnastiksaal Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim: Sei AKTIV – hab Spaß mit 3 Sportkursen und Pause mit gesundem Snack, Fitnessworkout mit Anja Probst, Pilates mit Eva Köhnlein und Yoga mit Marga Wysmyk, Kosten Mitglieder 20 Euro, Nichtmitglieder 30 Euro, Anmeldung bis 18.02.; Fr., 13.03., 18.00 Uhr, GH Ingersheim: Jährliche Hauptversammlung für alle Mitglieder mit Wahlen, alle Anträge sind schriftlich bis 01.03. beim Vorstandsteam einzureichen, anschl. Vorstellung Fa. Larewo Antipasti-Buffet, Anmeldung bis 01.03.; alle Anmeldungen bei Eva Eißen unter E-Mail Landfrauen.Ingersheim@web.de oder Telefon 07951 4691846.

#### **Landfrauenverein Onolzheim**

Mi., 18.02., 15.00 - 17.00 Uhr, Vereinsraum Schule: Kaffe nachmittag; So., 01.03., Sport- und Festhalle Onolzheim: Der Löwe lacht – Liederzirkus zum Mitsingen und Mitmachen für Groß und Klein, Kartenvorverkauf 7 Euro bei Katharina Glaßbrenner unter katharina.glaessbrenner@web.de; So., 08.03., 9.00 Uhr, GH Onolzheim: Weltfrauentag mit Frauenfrühstück und Vortrag zum Thema Feminismus, 15 Euro Mitglieder, 20

Euro Gäste, Anmeldung unter E-Mail landfrauen.onolzheim@web.de; Gäste zu allen Veranstaltungen willkommen.

#### **Landfrauen Jagstheim**

Mi., 18.02., 19.30 Uhr, Begegnungsstätte: Workshop „Cocktails mit und ohne Alkohol“ mit Kristin Feinauer sowie Infos über die LandFrauenarbeit, Kosten 10,00 Euro, Anmeldung bei I. Weible, Telefon 07951 7827 und C. Früh, Telefon 07951 42205, Gäste willkommen.

### ■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

#### **Bürgergemeinschaft Roter Buck**

Mi., 18.02., ab 17.30 Uhr, Bürgertreff Roter Buck: Saure-Zipfel-Essen, Maultaschen werden auch angeboten.

### ■ Soziale Vereine

#### **Stadtseniorenrat Crailsheim**

Fr., 13.02., 9.00 - 13.00 Uhr, Karlsplatz 8: Treffpunkt StadtSeniorenrat; 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: GiB; Mo., 16.02., 9.00 - 16.00 Uhr, Karlsplatz 8: Treffpunkt StadtSeniorenrat; Di., 17.02., 9.00 - 13.00 Uhr, Karlsplatz 8, Treffpunkt StadtSeniorenrat; Mi., 18.02., 14.00 - 16.00 Uhr, Treffpunkt StadtSeniorenrat: „Fit für neue Medien“, Schüler helfen Senioren im Umgang mit Smartphone & Co.; 15.00 - 16.30 Uhr: Führung im Stadtmuseum, Jubiläumsausstellung der Gruppe „Seniorenhobby“; Do., 19.02., 14.30 - 16.00 Uhr, Treffpunkt StadtSeniorenrat: Offenes Singen mit „Echt handg‘ macht“. Begleiterter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

#### **Parkinson-Selbsthilfegruppe**

Mi., 18.02., 14.00 Uhr, Christuskirche Crailsheim, Breslauer Str. 60: nächster Treff, Besprechung der Gruppenaktivitäten, Interessierte, Betroffene und deren Angehörige sind herzlich eingeladen, nähere Auskünfte bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733 und Martin Wörner, Diakon i.R., Telefon 07951 21720.

#### **AWO Crailsheim**

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag; Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueler@awo-sha.de.

#### **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim**

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 17.30 - 18.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.00 - 17.35 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

#### **Tafel Crailsheim**

Mo. bis Fr., 12.00 - 14.00 Uhr, Bildstraße 1: Öffnungszeiten Tafelladen; Mi., ab 11.30 Uhr: geöffnet für Rentner und Alleinerziehende; Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Altenmünster/Friedenskirche: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Onolzheim/Dorfplatz: Tafelmobil; Do., 14.30 - 14.45 Uhr, Westgartenhausen/Kirche: Tafelmobil; Fr., 11.30 - 13.30 Uhr, Crailsheim/Burgbergstraße: Tafelmobil.

#### **Deutsche Rentenversicherung**

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter wwwDRV-BW.de/videoberatung, an gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

#### **BürgerNetzwerk Jagstheim**

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Unterstützung in schwierigen Lebenslagen unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### Rheuma-Liga

**Wassergymnastik:** Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

**Trockengymnastik:** Di., 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

### Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

### Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zu EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Infos unter bw.vdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/.

### Lebenshilfe Crailsheim

Di. und Do., 8.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

### Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder, Infos unter Telefon 07951 4721216.

### Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

### ■ Jugendvereine

#### Stadtjugendring Crailsheim

Fr., 13.02., 19.30 - 22.00 Uhr: Abtanzen inklusiv – Fasching mit fetziger Faschingsmusik, Eintritt frei und barrierefreier Zugang, Infos unter www.ratskeller-crailsheim.de oder Telefon 07951 9595823; So., 15.02., 14.00 - 17.30 Uhr: Kinderfasching! Tanzen, spielen und Spaß haben, komm im besten Kostüm und begeister darmit die Tanzfläche, Eintritt frei, Infos unter www.ratskeller-crailsheim.de oder Telefon 07951 9595823.

#### Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 23.02., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen\*Treff ab 10 Jahre (alle zwei Wochen), Infos bei Sina Macho, Telefon 0175 9973779 oder E-Mail sina.macho@crailsheim.de; Do., 15.00 - 18.00 Uhr: Öffnung Thekenraum; 15.00 - 20.00 Uhr, Makerspace: Offene Werkstatt; Fr., 14.00 - 17.00 Uhr: Offener Treff (Billardraum+Thekenraum); weitere Infos unter juze-cr.de.

### ■ Sonstige Vereine

#### Haus- und Grundeigentümer-Schutzgemeinschaft

Mo. bis Fr., 9.00 - 12.00 Uhr und Do., 13.00 - 17.00 Uhr, Worthingtonstraße 2, Crailsheim: Öffnungszeiten der Geschäftsstelle, Beratung bei Rechtsanwalt und Steuerberater zu Vermietungsfragen oder Steuerangelegenheiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Telefon 07951 9622344.

#### Dampfbahnfreunde Kocher-Jagst

Sa., 28.02., Vereinsgelände: Arbeitseinsatz; Sa., 14.03., 15.00 Uhr, Brauereigasthof Wacker, Bölgentaler Str. 6, Gröningen: Jahreshauptversammlung (1.

Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Vorstands, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung der Vorstandsschaft, 8. Ehrungen, 9. Schulung, 10. 50-jähriges Vereinsjubiläum, 11. Anträge/Beratung, 12. Verschiedenes), Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 01.03. unter info@dbf-kocher-jagst.de einzureichen.

### Modelleisenbahncubl Crailsheim

Fr., 13.02., 19.30 Uhr, Lokschuppen, Crailsheim-Rüddern 6a: Fahrabend, jeder Mann kann seine Fahrzeuge (HO, System Märklin, digital) mitbringen und auf der Vereinsanlage fahren lassen.

### Postsenioren und Verdi-Mitglieder

Mi., 25.02., 14.00 Uhr, Gaststätte Meteora am Wasserturm, Crailsheim: Treffen.

### DMB-Mieterbund SHA-CR

#### Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.

### Digitale Leistungen der Stadtverwaltung

Wer eine Geburtsurkunde oder Wohngeld online beantragen möchte, kann dies über das landesweite Serviceportal www.service-bw.de machen. Die Stadtverwaltung bietet hiermit auf ihrem Weg in die digitale Zukunft zwei Dienstleistungen an, die ohne Ausdruck oder persönliches Erscheinen erledigt werden können. Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes ist auf www.service-bw.de die Online-Beantragung weiterer Dienstleistungen möglich.



**BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK**

Änderungswünsche über Telefon 07951 403-1285

**NOTFALL & HILFE****Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**

- Bereitschaftspraxis, Telefon 116117  
(24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21,  
Telefon 07951 4900

**Apotheken-Notdienst**

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

**Fr., 13.02.:** Apotheke im Städtle, Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Telefon 07907 98790;

**Sa., 14.02.:** Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst, Telefon 07954 98700;

**So., 15.02.:** Roßfeld-Apotheke Crailsheim, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

**Mo., 16.02.:** St.-Pauls-Apotheke, Nördlinger Str. 11, 91550 Dinkelsbühl, Telefon 09851 3435;

**Di., 17.02.:** Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 278044;

**Mi., 18.02.:** Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

**Do., 19.02.:** Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 8380.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 116 117

**Erziehungs- und****Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, Schillerstraße 26, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

**Giftnotruf**

Telefon 0761 19240

**Bereitschaftsdienst für****Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

**Hospiz-Gruppe Crailsheim**Diakonieverband Crailsheim,  
Telefon 0157 52849680**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 116 117

**Klinikum Crailsheim**

Telefon 07951 4900

**Polizei Crailsheim**

Telefon 07951 4800

**Psychologische Beratungsstelle**

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

**Sucht-Beratung**

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Sa., 14.02./So., 15.02.:** Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Str. 10, 74589 Satteldorf-Gröningen, Telefon 07955 7615.

**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 01801 116 116

**STÖRUNG & ENTSORGUNG****Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

**Störungsdienst Stadtwerke**

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

**Wertstoffhof**

Friedrich-Bergius-Str. 21

Telefon 0791 7557321

**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr
	Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

**Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr
Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.	
Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.	

**Stadtkaasse**

Mo. bis Fr.

ab 8.00 Uhr

**Stadtarchiv**

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter Telefon 07951 403-1290

**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 - 18.00 Uhr
Di. und Fr.	10.00 - 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr
	Telefon 07951 403-3500

**Stadtführungen**

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtuehrung@crailsheim.de

**Jugendbüro**

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 07951 9595821	

**Stadtmuseum im Spital**

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag: 11.00 bis 18.00 Uhr	
Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.	

Telefon 07951 403-3720

**Standesamt und Bestattungen**

Telefon 07951 403-1119

## SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

# Von Meilensteinen und Neuanfängen

**Im Zeichen von Kontinuität und Aufbruch stehen kürzliche personelle Veränderungen am Lise-Meitner-Gymnasium (LMG): Alena Schlenvoigt, Melanie Vogt und Jasmin Waßer wurden zu Beamtinnen auf Lebenszeit ernannt. Schulleiter Joachim Wöllner überreichte die Ernennungsurkunden in einem feierlichen Rahmen und würdigte damit ihr besonderes Engagement für die Schule. Zudem haben Ende Januar zwei neue Referendare ihre Ausbildungszeit am LMG begonnen.**

Alena Schlenvoigt lehrt seit 2023 die Fächer Mathematik, Englisch und Informatik am Gymnasium im Crailsheimer Westen. Neben dem Unterricht engagiert sie sich als stellvertretende Kulturkoordinatorin, Leiterin der „Mkid“-AG (Mathe kann ich doch) und als Verbindungslehrerin. Die offene Atmosphäre, die enge Zusammenarbeit im Kollegium und die freundliche Schülerschaft machen für sie den besonderen Reiz der Schule aus.

Die Fächer Chemie, Spanisch sowie Naturwissenschaft und Technik unterrichtet Melanie Vogt seit 2022 am Crailsheimer LMG. Mit ihrem Eintritt in das Kollegium hat sie zahlreiche Aufgaben übernommen, darunter die Organisation des Spanien-Austauschs, den Vorsitz im Fach Naturwissenschaft und Technik, die Leitung des Seminar-kurses sowie die Betreuung des Volksfestwagens. Besonders schätzt sie am LMG die weltoffene Schulkultur, den familiären Umgang im Kollegium und das moderne, einladende Schulgebäude.

Direkt aus dem Referendariat an der Schloss-Schule Kirchberg kam Jasmin Waßer im Schuljahr 2023/2024 an das LMG. Neben ihrer Tätigkeit als Lehrerin für Deutsch und Geschichte ist sie an der Schule zudem Sicherheitsbeauftragte, Leiterin des Sanitätsdienstes, zuständig für das Erste-Hilfe-Material an der Schule und außerdem im Indien-Austausch aktiv. Das Lise-Meitner-Gymnasium überzeugt sie vor allem durch das bestehende



**Schulleiter Joachim Wöllner (ganz rechts) und die Schulgemeinschaft freuen sich mit (von links:) Melanie Vogt, Alena Schlenvoigt und Jasmin Waßer über deren Verbeamung auf Lebenszeit.**



**Die neuen Referendare mit ihren Mentoren: (von links) Michael Ebel, Luca Schilp, Lisa Gottert und Claudia Rothenberger**

Fotos: LMG

Schulklima, in dem Unterstützung und Wertschätzung selbstverständlich sind.

Seit zwei Wochen wird das Kollegium durch neue Referendare ergänzt. Lisa Gottert, die Biologie sowie evangelische Religion studiert hat, absolviert ihr Referendariat unter der Betreuung

von Mentorin Claudia Rothenberger. Luca Schilp, mit den Fächern Deutsch und Geschichte, wird während seiner Ausbildung von Mentor Michael Ebel begleitet. Die Schulgemeinschaft heißt beide herzlich willkommen und wünscht ihnen eine gute Zeit am LMG.

## SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

### Informationsnachmittag der offenen Tür

**Am Dienstag, 24. Februar, lädt das Lise-Meitner-Gymnasium alle Viertklässlerinnen und Viertklässler ein, die Schule kennenzulernen. In aufgelockerter Atmosphäre werden das Schulprofil sowie der Schulalltag vorgestellt.**

Alle Viertklässlerinnen und Viertklässler, die sich für das Lise-Meitner-Gymnasium (LMG) interessieren, sind zusammen mit ihren Eltern am Dienstag 24. Februar, ab 16.00 Uhr eingeladen, vor Ort das LMG kennenzulernen. Schulleitung, Eltern, Lehrkräfte und Schülerschaft der jetzigen Klassen 5 werden in aufgelockerter Form das Schulprofil vorstellen. Sie werden Informationen zu den Aktivitäten an der



**Beim Kennenlernnachmittag am Dienstag, 24. Februar, ab 16.00 Uhr stellt sich das Lise-Meitner-Gymnasium Viertklässlerinnen und Viertklässlern sowie ihren Eltern vor.**

Foto: LMG

Schule vermitteln, in einem Rundgang das Gebäude zeigen, in verschiedenen „Mitmach-Räumen“ ausgewählte Fächer vorstellen, Gelegenheit zu per-

sönlichen Beratungsgesprächen geben und über den Schulalltag berichten. Für die Bewirtung sorgen die fünf Klassen.



#### Bitte an die SOS-Rettungsdose denken!

Im Notfall kann die Dose im Kühlschrank Leben retten. Denn in der Dose findet das Rettungspersonal schnell alle wichtigen Informationen, wie persönliche Daten, Angaben zu Hausarzt, Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten und benötigte Medikamente. Oder die Dose dient dazu, dass Angehörige verständigt, der gepackte Krankenkoffer mitgenommen und Haustiere versorgt werden können. Im Kühlschrank sollte sie gelagert werden, weil dieser in jeder Wohnung leicht zu finden ist. Leben mehrere Personen im Haushalt, sollte die Dose zudem mit einem Lichtbild gekennzeichnet sein.

**Info:** Die SOS-Rettungsdose ist im Bürgerbüro des Rathauses gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.